

Tips

Waidhofen/Thaya

Mittn im Waldviertel

Interessantes aus der Region

Cheerleading

Zweiter Platz für Magic Spirits

total.
regional.

November/Dezember 2015

WILLKOMMEN

MENSCH
IN VITIS



Weihnachtsaktion

Hilfe für Flüchtlinge

FLÜCHTLINGSHILFE

Von Herzen helfen, weil wir wollen

BEZIRK. Manuela Dumenzic, Bettina Steininger und Birgit Schmid sind die drei Hauptakteure des Vereins „Helping Hearts – Hilfe von Herzen“. Mit Maltherapie helfen sie Flüchtlingen, vor allem Kindern und Jugendlichen.

von ERICH SCHACHERL

Tips: *Wie ist es dazu gekommen, dass ihr euch aktiv für Flüchtlinge einsetzt?*

Manuela: Begonnen hat es heuer im Sommer mit dem Flüchtlingslager in Traiskirchen. Mich haben die Bilder und Berichte über Menschen im Lager, die kein Dach über dem Kopf haben und denen es an grundlegenden Dingen wie Kleidung und Essen mangelt, emotional sehr berührt. Ich wollte nicht einfach nur zuschauen, ich wollte etwas tun. Daraus ist die Idee entstanden, Spenden nach Traiskirchen zu bringen. Ich habe Bettina kontaktiert und wir haben beschlossen, das zu machen.

Tips: *Wie ist es gelaufen?*

Manuela: Wir konnten zügig Spenden wie Kleidung, Kindersachen, Lebensmittel und so weiter organisieren, haben das in einen Kombi gepackt und sind zum Flüchtlingslager gefahren. Für uns war wichtig, selbst Eindrücke zu sammeln, mit eigenen Augen zu sehen, wie es dort ist, und den direkten Kontakt zu den Flüchtlingen zu suchen.

Bettina: Traiskirchen war aufregend, mit vielen positiven aber auch negativen Erfahrungen, die uns ein umfangreiches Bild vermittelt haben.

Tips: *Gab es mehrere Fahrten?*

Manuela: Bettina und ich haben zweimal Spenden nach Trais-



Bettina Steininger, Birgit Schmid, Manuela Dumenzic (v. l.)

kirchen gebracht. Dann war uns klar, dass auch hier im oberen Waldviertel Hilfe benötigt wird.

Tips: *Ihr habt schließlich den gemeinnützigen Verein „Helping Hearts – Hilfe von Herzen“ gegründet. Warum?*

Manuela: Weil wir über die Monate erlebt haben, dass sich in Sachen Flüchtlingshilfe immer mehr tut und wir deshalb die richtigen Rahmenbedingungen brauchen, um mit unseren Ideen weiterzumachen.

Tips: *Welche Ziele verfolgt der Verein?*

Manuela: Das Ziel von „Helping Hearts“ ist Flüchtlingshilfe, Inklusion und Integration, konkrete Projekte für Kinder und Jugendliche sowie kultureller Austausch.

Tips: *Das Hauptaugenmerk derzeit liegt auf speziellen Malkursen für Kinder im Pfarrhof in Heidenreichstein. Worum geht es dabei genau?*

Manuela: Fast alle Flüchtlinge haben traumatische Erfahrungen erlebt. Das wird oft vergessen. Als Maltherapeutin und Psychologin weiß ich, dass sich diese Erlebnisse irgendwann als Verhaltensauffälligkeiten äußern werden. Die Maltherapie ist eine

gute Möglichkeit, die furchtbaren Erfahrungen zumindest etwas verarbeiten zu können, vor allem für Kinder.

Tips: *Wann, wo und wie finden diese Treffen statt?*

Manuela: Jeden Donnerstag von 15.30 bis 17 Uhr treffen wir uns im Pfarrhof in Heidenreichstein. Im Durchschnitt sind momentan zwölf Kinder und Jugendliche dabei. Wir bereiten alles vor, d. h. Papier, Malutensilien und natürlich auch eine Jause. Für jedes Kind gibt es an einem großen Tisch einen Platz, manche malen sitzend, andere stehen lieber oder platzieren sich auf dem Boden. Derzeit kristallisiert sich heraus, dass es drei Gruppen gibt. Eine wird von mir, eine von Bettina und eine von Birgit betreut. Bei den Treffen geben wir den Kindern keine Vorgaben, alles ist möglich, denn es geht darum, die entstehenden inneren Prozesse laufen zu lassen. Die Kinder brauchen keine Anleitungen. Die kommen und wollen malen. Es ist jedes Mal eine nette Atmosphäre und eine sehr lebendige Stimmung. Manchmal ergeben sich auch Gespräche, es wird gedolmetscht, Kommunikation entsteht.

Tips: *Birgit, du bist Kleinkindpädagogin und kümmerst dich*

um die jüngsten Teilnehmer. Wie bist du zu dem Projekt gekommen?

Birgit: Ich habe im Internet von dem geplanten Projekt von Manuela gelesen. Das hat mich angesprochen und ich habe Manuela kontaktiert. Wir haben uns getroffen und es hat sofort gepasst. Jetzt darf ich regelmäßig bei der Maltherapie dabei sein, was mir total Spaß macht, weil es mir am Herzen liegt, etwas für die Kleinen zu tun. Und es ist sehr schön zu erleben, wie sich die Kinder untereinander helfen.

Manuela: Die kleinen Knirpse (Kindergartenalter) sind sehr glücklich, dass sie dabei sein können, weil viele sonst ja keine Spielgefährten haben.

Tips: *Was sind eure Pläne und Ideen für die Zukunft?*

Manuela: Wir wollen das Projekt ausweiten, ganz konkret geht es dabei derzeit um die Möglichkeit, die Maltherapie auch in Waidhofen anzubieten. Wir wollen diesbezüglich demnächst Bürgermeister Robert Altschach kontaktieren und mit ihm darüber reden.

Tips: *Wenn jemand Interesse hat, wie kann er euch helfen?*

Manuela: Derzeit am wichtigsten sind Geld- und Sachspenden für das Malen. Dann brauchen wir mehr Räume. Und natürlich brauchen wir auch freiwillige Helfer für diverse Tätigkeiten. Menschen, die uns helfen wollen, sollen uns kontaktieren. Alles weitere besprechen wir dann persönlich. ■

i INFORMATIONEN

www.helpinghearts.at
M. Dumenzic: 0660/5979967
B. Steininger: 0664/75075960



Getränke zu den Festtagen aus dem Lagerhaus

**Schremser
Edelmärzen**
20x0,5l
1 Fl.=0,65



je 12,99
statt 16,80

Römerquelle Emotion
EW Pet 1l
versch. Sorten



je 0,89
statt 1,29

**Gösser
Naturradler**
6x0,5l
1 Fl.=0,79



je 4,74
statt 6,12

**Römerquelle
prickelnd,
ohne oder still**
EW Pet 1,5l
1l=0,26



je 0,39
statt 0,65

Traubisoda
versch. Sorten
EW Pet 1,5l
1l=0,65



je 0,98
statt 1,29

**Coca-Cola, Cola Cola light,
Fanta, Sprite**
EW Pet 1,5l
1l=0,86



je 1,29
statt 1,79

**Zwettler
Export**
20x0,5l
1l=0,60



2 Kisten
24,00
2 Kisten

**Vöslauer 8x1l prickelnd, mild
oder ohne, EW Pet 8x1 l**
1l=0,49



je 3,92
statt 4,40

**Römerquelle 12x1l
prickelnd oder mild**
1l=0,31



je 3,72
statt 5,40

ANGEBOTE GÜLTIG: 23.11. - 31.12.2015

Lagerhaus | Bau & Garten

Lagerhaus Waidhofen/Thaya - Bau- & Gartenmarkt

Filialen: Gr. Siegharts, Raabs, Waldkirchen

Dobersberg, Kautzen, Windigsteig

Aktionspreise gültig siehe Aktionszeitraum bzw. solange der Vorrat reicht, unverb. empf., nicht kartell.
Preise inkl. aller Steuern, alle Preise sind Abholpreise, Stattpreise sind - sofern nicht anders
vermerkt - bisherige Verkaufs- oder Listenpreise. Exclusive Pfand. Satz- und Druckfehler sind vorbehalten.
Verbilligungen in % wurden kaufmännisch gerundet. Farbabweichungen sind druckbedingt.
Bitte um Verständnis, dass nicht immer alle beworbenen Produkte in allen Filialen vorrätig sind.



www.lagerhaus-waidhofen.at

KONZERT

Ein ganz besonderer Abend

RAABS/THAYA. Der Waldviertler Liedermacher Günther Novak lud zur Präsentation seiner neuen CD „Da Woidviertler“. Das zahlreich erschienene Publikum erlebte einen Abend voll Musik, Freude und Herzlichkeit.

Liedermachers mit seinen Musikern Nikolaus Yvon (Bratsche) und Erich Schacherl (Gitarre). In dieser Kombination war es für die drei ihre Live-Premiere, die vom Publikum mit tosendem Applaus honoriert wurde.

Musikvideos

Erstmals wurden die Musikvideos, die Novak 2015 drehen ließ, öffentlich gezeigt. Zwei Lieder der neuen CD – „Da Woidviertler“ und „Lebma jetzt, lebma heut“ – setzte das Filmteam von „Get Seen“ in bewegte Bilder um. Das Publikum war begeistert. Die Filme sind ab jetzt online auf YouTube zu sehen.

Günther Novak ließ es sich nicht nehmen, einige der Personen, die hinter der Produktion der CD und Videos stehen, auf die Bühne zu bitten, um sich bei ihnen zu be-



Günther Novak begeistert.

zeichnet, war sichtlich von der Stimmung im Saal berührt. Sie wird Günther Novak weiterhin als Medienprofi unterstützen.

Stimmiger Abend

Otmar Kastner moderierte den Abend. Vom Buffet mit Wein und Heurigenbroten des Winzers Maurer-Wagner aus Niederschleinz und Gebäck vom ehemaligen Bäckermeister Fritz Sainitzer blieb nicht viel übrig. Für den perfekten Ton sowie die lässige Beleuchtung legten sich Ton-techniker Andreas Mühlmann aus Groß Siegharts und Kollegen ordentlich ins Zeug. Alles in allem ein außergewöhnlicher Abend mit einem außergewöhnlichen Programm eines außergewöhnlichen Musikers, der für alle Anwesenden, Akteure wie auch Gäste, sehr stimmig war. ■

„Für mich war das ein ganz besonderer Abend. Der Raum war gefüllt mit Menschlichkeit, Herzlichkeit und Liebe“, erzählt Günther Novak tief berührt von den Eindrücken des Abends. Knapp 300 Personen waren der Einladung zur Präsentation seiner neuen CD „Da Woidviertler“ ins Veranstaltungszentrum Lindenhof bei Raabs/Thaya gefolgt. Ihnen wurde ein umfangreiches Programm geboten. Unter anderem ein Konzert des

danken. Allen voran Musikproduzent Oliver Pinelli, der die CD „Da Woidviertler“ produziert, arrangiert und abgemischt hat. Pinelli hat schon mit Stars wie Helene Fischer, Unheilig, Christina Stürmer, DJ Ötzi oder Excuse me Moses gearbeitet. Verena Ströhner, Chefin von „Get Seen“, die für die großartigen Musikvideos verantwortlich

PALIDO
JUWELN

Das wünsch ich mir für Mama ...

Schmuckstücke in Weißgold 585 mit Brillanten, Preise ohne Ketten, www.palido.com

- € 179
- € 265
- € 669
- € 779
- € 889
- € 625
- € 279

PÖHN
Uhren & Schmuck aus Meisterhand
Reinhard Pöhn · 3950 Gmünd
Stadtplatz 13 · 02052-54225
www.juwelier-poehn.at



Im Bild: Manuel Nagl, Stefan Bühringer, Tobias Höfinger, Eric Wais, Lukas Silberbauer, Simon Gutkas, Mohammed Kassem, Florian Lebersorger, Samim Sarage, Lukas Hahn, David Lukas, Sebastian Hahn, Leon Schierer, Omar Kassem, Mahmad Atlliby, Gabriel Lebersorger, Johannes Gruber, Dominik Appeltauer, Hannes Danzinger, Johanna Dollenzky, Jürgen Strobl und Monika Novotny

LANDESPFLEGEHEIM

Besonderer Besuch

RAABS. Junge Männer der dritten Klasse der NMS Raabs/„schnupperten“ im Rahmen des BOYS`DAY unter der Begleitung von Johanna Dollenzky im Landespflegeheim Raabs. Wichtig für die Boys war, die Arbeit in den Berufsfeldern Pflege und Betreuung kennenzulernen. Aufmerksame Fragen wurden von den Jugendlichen gestellt

und von du zu du beantwortet. Der Workshop war persönlich und interessant gestaltet, für die Berufswahl der Schüler dadurch sehr relevant. Außerdem freuten sich die Bewohner über den „jungen“ Besuch und die jungen Herren versprachen sogar wieder zu kommen, diesmal aber zu einem privaten Besuch, um mehr Zeit zu schenken. ■

ERZIEHUNG

Gemeinsam sicher

GASTERN. Vom NÖ Landesfeuerwehrverband wurde das Projekt „Gemeinsam-Sicher-Feuerwehr“ gestartet. Zur Durchführung der Aktion wurden nun an die Volksschule Gastern die notwendigen Lehrbehelfe übergeben.

Ziel ist, die Brand- und Katas-

trophenschutzzerziehung in den Volksschulen voranzutreiben, sowie Eltern und Kindern die Freiwillige Feuerwehr schmackhaft zu machen. Die Übergabe erfolgte von der Freiwilligen Feuerwehr Gastern durch Harald Lieb und Christoph Österreicher. ■



Im Bild: Direktorin Monika Robl, Nina Altmann, Alexander Dangel, Jesse Kainz, Benjamin Schreiber, Lukas Aschauer, Bernadette Christian, Harald Lieb, Christoph Österreicher, Tobias Dangel, Nina Altmann, Sebastian Haidl, Reinhard Habison, Mira Appel und Elias Altmann

RISIKOLOS

Optik Hahn GmbH
Andrea Hahn
Dr. Rudolf Kraus Platz 3
3812 Groß Siegharts
02847 / 84 0 26
www.optikerin.at

HÖRGERÄT

6 WOCHEN

KOSTENLOS
PROBE TRAGEN!

ALLE MARKEN - HÖRGERÄTE ZUM BESTEN PREIS!

DIE OPTIKERIN

UNITED OPTICS

AUSTRIA

DIE HÖRAKUSTIKER-KETTE

WEISKIRCHER

Bau & Möbeltischlerei Ges.m.b.H

FENSTER, TÜREN & TORE, WINTERGÄRTEN, SONNENSCHUTZ

von daheim.
für daheim.

Goggitsch 21, A-3753 Hötzelendorf, (T) 02912 / 224, (E) office@wgo.at, www.wgo.at



V.l.: Reinhold Weikertschläger, Walter Hausberger, Christian Reegen, Dir. Erich Weißkirchner, Rudolf Bacher, Gerhard Breinessl, Jürgen Strobl, Monika Novotny, Josef Gratzl, Wolfgang Mayrhofer, Christian Kopecek und Roswitha Ledwina

LANDESPFLEGEHEIM

Nun auch barrierefrei in den Garten

RAABS. Noch mehr Freiraum möchte das Landespflegeheim Raabs seinen Bewohnern schenken. Mit Unterstützung der Sparkasse Groß Siegharts Privatstiftung konnte nun eine barrierefreie Toilettenanlage realisiert werden. Zu diesen Freiräumen gehören auch selbständige und begleitende Ausflüge in die haus-eigene Gartenanlage, die nur

eingeschränkt möglich waren. Durch die finanzielle Unterstützung war es dem Landespflegeheim möglich, ein nachhaltiges Projekt für die Bewohner mit Hilfe heimischer Spezialisten zu verwirklichen. Die Errichtung einer barrierefreien Toilettenanlage bietet vielen Gartenbesuchern mehr Sicherheit bei den alltäglichen Spaziergängen. ■

FOTOMARATHON 2015

Renate Frank siegte

GROSS SIEGHARTS. Im Rahmen der letzten Ausstellung des Fotolaborclubs in diesem Jahr wurden im Gasthaus „Zum Max“ die Gewinner des Fotomarathons bekannt gegeben. Bei den Erwachsenen holte sich erstmals Renate Frank (320 Punkte) den Sieg. Platz zwei ging an Roland Schneider (311) vor Ulrike Pany (305). Die Kinderwer-

tung gewannen die Geschwister Emely und Hannah Plobner (226 Punkte). Es folgten Paula Zlabinger (204) als Zweite und Julia Schuster (203) auf Rang drei. Die aktuelle Ausstellung widmet sich ganz dem Thema „Wasser“. Neun Mitglieder des Clubs geben dabei auf insgesamt 43 Fotos einen Einblick in die Vielfältigkeit des Elements. ■



Die Gewinner des Fotomarathons mit den ausstellenden Mitgliedern des Fotolaborclubs

AKTION GLÜCKSSTERN

„Es gibt keine Fremden, nur Menschen, die wir noch nicht kennen“

Foto: I-vista/pixelio.de

VITIS. Die Initiative „Willkommen Mensch in Vitis“ ist ein sehr positives Beispiel für privates Engagement und Hilfsbereitschaft. Die Gruppe wird im Rahmen der Aktion Glücksstern stellvertretend für die zahlreichen Initiativen im Bezirk näher vorgestellt.

Um Flüchtlingen rasch und unbürokratisch helfen zu können, hat sich in Vitis und Umgebung eine Gruppe Freiwilliger zusammenge-

tan und die Initiative „Willkommen Mensch in Vitis“ gegründet. Über 20 Personen unterstützen und betreuen seit Anfang Oktober die mittlerweile 16 Erwachsenen und sieben Kinder. Die Flüchtlinge leben in einem Haus in Sparbach (Männer-Wohngemeinschaft) und in zwei Häusern in Vitis (Familien). Die Maßnahmen begannen zuerst mit der Versorgung mit dem Notwendigsten, etwa Kleidung, bei Fahrtendiensten für Termine bei Behörden oder beim Arzt und dem

Kauf von Winterkleidung auf Flohmärkten. Im Zentrum stand aber vor allem die Organisation eines Deutschkurses für die Erwachsenen. Dabei war der ehemalige Direktor Franz Marek, ebenfalls Teil der Gruppe, behilflich, seither steht ein Raum in der Volksschule für die Kurse zur Verfügung. Die Anfänge waren schwierig, da manchen das griechische Alphabet unbekannt war. Andererseits förderten die Kurse das gemeinsame Kennenlernen und Verstehen. Derzeit finden drei Mal pro Woche Deutschkurse statt, es gibt aber auch Zusatzttermine, um alle auf das gleiche Level zu bringen. „Unser Dank gilt in erster Linie der Vitiser Bevölkerung, ohne deren Hilfe die bisherige Arbeit nicht möglich

gewesen wäre,“ so die Gruppe. Bis jetzt wurden die Spenden für den Ankauf von Unterrichtsmaterialien und Winterkleidung verwendet. Für Weihnachten ist angedacht, den neuen Einwohnern ein kleines „Weihnachtspaket“ zusammenzustellen. Im Frühling sollen dann die gespendeten Fahrräder überholt werden. Mehr zu „Willkommen Mensch in Vitis“ in der letzten Tips-Ausgabe des Jahres. ■



Ein Teil der Gruppe im „Klassenzimmer“ in der Volksschule Vitis.

i SPENDENKONTO

Bank: Raiffeisenbank Vitis
IBAN: AT80 3290 1000 0001 9455
Willkommen Mensch in Vitis



EXKLUSIVES INKLUSIVE ANGEBOT.

ALL
IN

- 0€ ANZAHLUNG
- HAFTPFLICHT- & VOLLKASKO-VERSICHERUNG
- 4 JAHRE BMW SERVICE & MÄNGELBESEITIGUNG
- MIT SPORT LINE & ÖSTERREICH-PAKET PLUS
- KOMPLETTSATZ WINTERRÄDER



BMW ALL IN



Freude am Fahren

www.bmw-allin.at

DER BMW 1er JETZT AB **449** EURO
PRO MONAT IM ALL IN LEASING.*

Dallamassl

Scheibenstraße 30, 3580 Horn-Frauenhofer
Tel.: 02982 / 203 01, www.dallamassl.bmw.at

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.bmw-allin.at,
beim BMW Partner Service unter **0800 21 55 55** oder info@bmw.at

*Ein Angebot der BMW Austria Leasing GmbH für den BMW 116d S-Tourer mit Ö-Paket Plus inkl. Sport Line, beinhaltet kostenloses Service mit dem „BMW Paket Care“ für 4 Jahre oder max. 100.000 km, Verlängerung der gesetzlichen Mängelbeseitigungsansprüche auf 4 Jahre oder max. 120.000 km, BMW Select Leasing: Anschaffungswert € 26.613,44, Anzahl. € 0,-, Laufzeit 36 Mon., 10.000 km p.a., Restwert € 16.234,96, Rechtsgeschäftsgebühr € 184,98, Bearbeitungsgebühr € 230,00, eff. Jahreszins Leasing 3,42%, Sollzinsfuß 2,69%, Gesamtbetrag Leasing € 28.747,59. Die angebotenen Versicherungen sind optionale Bestandteile des Angebots: Haftpflichtversicherung kalkuliert auf Basis Bonus/Malusstufe 0 € 58,15 p.M., Vollkasko-Flatrate € 60,00 p.M., eff. Jahreszins inkl. Versicherung 10,30%, Gesamtbelastung inkl. Versicherung € 32.854,42, BMW Austria Leasing GmbH, Siegfried-Marcus-Strasse 24, 5020 Salzburg, Versicherungsvermittlung in der Form Versicherungsgesamt als Nebengewerbe mit der Berechtigung zum Empfang von Prämien, GISA-Zahl: 1775213, Agenturverhältnis mit Generali Versicherung AG, Beiträge inkl. NöVA, MwSt. und Vers.St. Angebot freibleibend, Druckfehler, Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

BMW 1er: von 70 kW (95 PS) bis 240 kW (326 PS), Kraftstoffverbrauch gesamt von 3,4 l/100 km bis 8,0 l/100 km, CO₂-Emission von 89 g CO₂/km bis 188 g CO₂/km.



DIETMANN

>> **GEBURT:** Clemens Dengl, geboren am 04. November;

GROSS-SIEGHARTS



>> **GEBURTSTAG:** Kurt Kreibich (80), Groß-Siegharts;



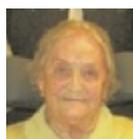
>> **HOCHZEIT:** Beate Schlosser und Rene Pfeiffer, Groß-Siegharts;



>> **DIAMANTENE HOCHZEIT:** Herta und Erich Pfeiffer, Groß-Siegharts;

>> **TODESFALL:** Kurt Ledl, verstorben am 11. November;

KARLSTEIN/THAYA



>> **GEBURTSTAG:** Maria Schmidt (90), Wertenu;



>> **GEBURTSTAG:** Leopold Kühnreiber (80), Karlstein/Thaya;

>> **TODESFALL:** Elfriede Neuwirth, verstorben am 12. November;

KAUTZEN

>> **GEBURTEN:** Ben Luca, geboren am 09. Oktober; Paul Winkelbauer, geboren am 29. Oktober; Miriem-Elena Mader, geboren am 03. November;



>> **GEBURTSTAG:** Rudolf Schmidt (90), Kautzen;



>> **GOLDENDE HOCHZEIT:** Maria und Franz Goigitzer, Kautzen;

LUDWEIS-AIGEN

>> **GEBURT:** Lena Kainz, Aigen, geboren am 31. Oktober;



>> **GEBURTSTAG:** Othmar Leitner (80), Liebenberg;

>> **TODESFALL:** Erich Irschik, Blumau an der Wild, verstorben am 13. Oktober;

PFÄFFENSCHLAG

>> **GEBURTEN:** Ben Strohmer, geboren am 14. Oktober; Sophia Jetschko, geboren am 29. Oktober;

RAABS /THAYA



>> **GEBURTSTAG:** Maria Bauer (95), Raabs/Thaya;

>> **GEBURT:** Antonia Mariella Stollhof, Raabs/Thaya, am 07. November;

>> **HOCHZEIT:** Sabrina Zach, Windigsteig und Jürgen Bieber, Raabs/Thaya, am 17. Oktober;

>> **TODESFÄLLE:** Willibald Neunteufel, verstorben am 21. Oktober; Alois Datler, verstorben am 11. November;

VITIS

>> **GEBURT:** Daniel Hengst, Großbrunnrechts, geboren am 30. September; Anna Höbart, Vitis, geboren am 15. Oktober; Christoph Weber, Grafenschlag, geboren am 16. Oktober;



>> **GEBURTSTAG:** Maria Binder (90), Schoberdorf;

>> **HOCHZEIT:** Natascha Binder und Roman Kaltenböck, Sparach, am 17. Oktober;



>> **DIAMANTENE HOCHZEIT:** Edeltraud und Franz Muck, Schoberdorf;

>> **TODESFÄLLE:** Hedwig Scharf, Kleinschönau, verstorben am 08. Oktober; Erwin Ramharter, Vitis, verstorben am 16. Oktober; Rudolf Frasl, verstorben am 24. Oktober; Friedrich Pani, Jaudling, verstorben am 29. Oktober;

WAIDHOFEN/THAYA

>> **GEBURTEN:** Emely Sophie Reichl, geboren am 19. Oktober; Leon Nöbauer, geboren am 29. Oktober; Leonie Nöbauer, geboren am 29. Oktober;



>> **GEBURTSTAG:** Leopoldine Schlüter (95), Waidhofen/Thaya;

>> **HOCHZEIT:** Bianca Böhm und Allan Ricardo Sotela Chavarria, Waidhofen/Thaya, am 03. November;

>> **TODESFÄLLE:** Franz Höfler, verstorben am 18. Oktober; Hermine Loidolt, verstorben am 22. Oktober; Edeltrud Fürst, verstorben am 28. Oktober; Maria Ergott, verstorben am 31. Oktober; Hermine Schechtner, verstorben am 31. Oktober; Josef Trinko, verstorben am 06. November; Karl Brait, verstorben am 07. November;

WAIDHOFEN/THAYA-LAND

>> **GEBURTEN:** Melanie Schwingenschlögl, geboren am 10. Oktober; Annalena Strohmayr, geboren am 26. Oktober; Florian Schlosser, geboren am 27. Oktober;



>> **GEBURTSTAG:** Stefanie Loidolt (85), Buchbach;

WINDIGSTEIG

>> **TODESFÄLLE:** Jürgen Bachofner, Windigsteig, verstorben am 14. Oktober; Johann Holzweber, verstorben am 02. November.

HINWEIS

Gerne veröffentlichen wir auch Ihre **Meldungen gratis** mit Bild in dieser Rubrik!
Bitte um Zusendung an: sek-waidhofen@tips.at
Utzstr. 1, Top 9, 3500 Krems/D.

BAUMSCHULE

Heckentag 2015 war ein toller Erfolg

MERKENGERSCH. Am 7. November 2015 war Niederösterreichischer Heckentag. Auch in der Baumschule Bauer waren zahlreiche Besucher gekommen um sich mit Wildgehölzen, Fruchtsträuchern und Obstbäumchen einzudecken.

Insgesamt wurden über 50.000 Pflanzen an acht Standorten abgeholt, nach Hause transportiert und im Anschluss in Niederösterreichs Gärten und Landschaft sorgsam eingepflanzt. Sie beginnen jetzt bereits mit dem Verwurzeln



Heckentag in der Baumschule

an ihrem neuen Standort und können im Frühjahr gleich voll durchstarten.
Im Bild (v.l.): Stefanie Bauer-Polt, Anna Polt, Ludwig Bauer, Horst und Gabriel Rosenbusch und Nationalrätin Martina Diesner-Wais (ÖVP) ■

Weihnachtsaktionen



Aktion
2990,-
APPEL

TPI Infrarotkabine
Vario Glas 125

Aktion
599,-
APPEL



Aktion
249,-
APPEL

AEG Wärmepumpen
Trockner T PFLEGE



Aktion
349,-
APPEL

Kenwood Küchen-
maschine KM334 Chef



Aktion
2090,-
APPEL

iRobot
Roomba 631



Aktion
79,-
APPEL

Beurer Deluxe
Massagesessel MC5000 HTC



Aktion
299,-
APPEL

Bosch
Küchenmaschine
MUM4405



Aktion
289,-
APPEL

Jupiter Juicepresso
KALTPRESSE!!
4mal höherer Nährwert-
gehalt, 6-facher Vitamin C
Gehalt & 100% mehr Saft!



Aktion
599,-
APPEL

Dyson DC37C
Advanced Allergy
Tangle-free- & Matratzenbürste!



Aktion
69,-
APPEL

Jura Kaffeefullautomat
C60 Piano Black



Aktion
499,-
APPEL

Philips
Rasierer PT727



NEUHEIT!
Tötet 99,9%
der Bakterien

Aktion
289,-
APPEL

Dyson Luftbefeuchter
& Ventilator AM10



Aktion
599,-
APPEL

Dyson
Handsauger V6

Heizung ● Bad ● Fliesen ● Kachelöfen ● Photovoltaik ● Wellness

Seit 64 Jahren im Dienst unserer Kunden!



Beratung - Planung - Verkauf - Montage

4.000 m²
Schauräume!
180 Mitarbeiter
immer für Sie da!

3902 Vitis
Titus Appel-Straße 1
Tel.: 02841 / 9001
Email: vitis@appel.at

1220 Wien
Wagramer Straße 252
Tel.: 01/251 52
Email: wg@appel.at

1120 Wien
Murlingengasse 54
Tel.: 01/813 79 41
Email: mg@appel.at



GRATIS
APPEL-Katalog
88 Seiten voller Ideen!

Finde uns auf Facebook

APPEL

www.appel.at

3 Kompetenzzentren in Wien und Niederösterreich für Neubau und Sanierung

SYMBOLFOTOS

CD-TIPP

Neun Mal Lausch vom Feinsten

DOBERSBERG. Die Waldviertler Band „Lausch“ hat Anfang Oktober das neue Album „Glass Bones“ veröffentlicht. Tips nahm sich Zeit und lauschte rein.

von ERICH SCHACHERL

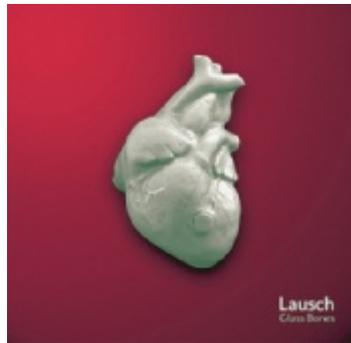
einer der zwei Produzenten – bei einigen Songs eingespielt, fügen sich wunderbar in die Soundkulisse ein. Über den Instrumenten schwebt die einzigartige Stimme von Alexander Lausch klar und prägnant.

Cooler Musiker

Darüber hinaus ist der Mann auch Sänger, Gitarrist und Namensgeber der Formation. Sein Gitarrenspiel ist super, abwechslungs- und einfallsreich, die verschiedenen Sounds, die er aus seinen Gitarren holt, sind sehr lässig. Außerdem hat er alle Liedertexte geschrieben.

Matthias Ledwinka sorgt als Schlagzeuger für interessante Grooves, mal metallmäßig heftig, mal funky, rockig, poppig und mehr. Viel rhythmische Abwechslung ist zu hören. Das Lay-

Out der CD stammt auch von ihm. Und damit beweist er ein weiteres Mal seine Qualitäten als Grafiker. Bassist Arnold Zanon kümmert sich mit feinstem Bassspiel und fettem Sound um die richtige Erdung der Musikstücke. Erfrischend ist die Abwechslung der einzelnen Songs, was die Qualität der drei Musiker als kreative Songwriter und einfalls-



„Glass Bones“ von Lausch

reiche Arrangeure unterstreicht. Damit heben sie sich von vielen anderen Bands ab, deren Lieder oft gleich klingen.

Neun Mal Lausch

Neun Songs befinden sich auf der CD. Unterschiedlich, abwechslungsreich, sehr interessant. Wenn schon kategorisieren, dann ist Lausch im Rock Zuhause. Zu hören ist viel, viel mehr. Lausch ist kreativ, abwechslungsreich, verspielt und ernst, wild und sanft, vorder- und hintergründig. „Glass Bones“ lässt coole und lässige Musik einer österreichischen Band erleben, die es drauf hat, groß rauszukommen. Da kommt Freude auf. ■

i INFORMATIONEN

www.lauschmusic.com

STRASSE

Ausbau der B36: letzter Abschnitt fertig

THAYA - DOBERSBERG. Die Landesstraße B36 wurde zwischen Thaya und Dobersberg in den vergangenen Jahren mit einem Kostenaufwand von rund drei Millionen Euro abschnittsweise ausgebaut. Nun wurden die Arbeiten für den vorläufig letzten Abschnitt zwischen Niederleditz und Merkengersch abgeschlossen.

Auf Grund der vorhandenen Straßenbreite kam es in der Vergangenheit vor allem bei LKWs immer wieder zu Problemen im Gegen-

verkehrsbereich. Die Fahrbahn wurde entsprechend dem heutigen Verkehrsstandard und örtlichen Verhältnissen auf sieben Meter verbreitert. Neben der Erneuerung der Fahrbahn wurden auch Korrekturen einiger Kurven und des Straßenniveaus vorgenommen. Die Bauarbeiten wurden von der Straßenmeisterei Dobersberg mit Bau- und Lieferfirmen der Region in einer Bauzeit von rund sechs Monaten durchgeführt. Die Baukosten beliefen sich auf rund 1,5 Millionen Euro. ■



Nach Abschluss der Arbeiten wurde die Straße für den Verkehr freigegeben.



Maturaball Die Ballsaison wurde traditionell mit dem Ball des Bundesrealgymnasiums Waidhofen/Thaya gestartet. Unter dem Titel „Voyage Through Time – Vom Urknall zum Maturaball“ ging im Waidhofner Stadtsaal der Ball der 8. Klassen über die Bühne. Im Bild die Polonaise, die die 8BDE und die 8AC gemeinsam mit Sabine Kühnreiter einstudiert hatten. Im Anschluss sorgte die Band „Impulse“ für Stimmung und einen ausgelassenen Abend.

Waidhofen.Sozial.Aktiv

Verein gegründet – Vorstand gewählt

Waidhofen. Seit mittlerweile elf Jahren läuft auf Initiative von Stadtamtsdirektor Rudolf Polt das Projekt Waidhofen.Sozial.Aktiv. Dabei erarbeiten die Waidhofner Rathausmitarbeiter innovative Ideen, setzen diese um und verwenden die dadurch erzielten Einnahmen für einen guten Zweck.

Nun wurde aus dieser langjährigen Initiative ein neuer, gleichlautender Waidhofner Verein gegründet. So wählten die Mitglieder in der ordentlichen Generalversammlung den Vorstand, der seine Arbeit nun aufnimmt. Als Obmann wurde Initiator und Vereinsgründer Rudolf Polt gewählt. Sein Stellvertreter ist der zweite Vereinsgründer Norbert Schmied. Als Schriftführerin fungiert Daniela Zimmermann. Sie wird durch Ulrike Zach vertreten. Kassier

des neuen Vereins wurde Jürgen Lunzer und Kassier-Stellvertreter Heinz-Peter Wolfschütz. Birgit Pany und Michael Androsch sind die Rechnungsprüfer.

Waidhofen.Sozial.Aktiv hat als Initiative bei vielen Veranstaltungen circa 50.000 Euro an Spendengelder erarbeitet und finanzielle Mittel an über 20 Bedürftige übergeben. „Die Initiative hat mittlerweile eine gewisse Größe erreicht wo es an der Zeit ist, einen rechtlichen Rahmen zu schaffen – das haben wir mit der Vereinsgründung gemacht. Bei Spenden, Sponsoring und Förderungen können wir nun eigenständig auftreten. Was mich im Rahmen der Vereinsgründung besonders freut ist, dass alle Rathausmitarbeiter geschlossen mit viel Begeisterung, Ideen und Einsatzbereitschaft dabei sind“, freut sich der Obmann Rudolf Polt über den Teamgeist im Verein. ■



Der Vorstand und die Rechnungsprüfer des neu gegründeten Vereins.



Gastredner Beim Vortrag „Verführung der Sprache“ in der Bezirksstelle der Wirtschaftskammer Waidhofen gelang es Serge Falck, allen bekannt aus mehreren TV-Produktionen, auf eindrucksvolle und sympathische Weise den Teilnehmern zu vermitteln, wie man im Gespräch, bei Referaten oder Reden die Zuhörer gewinnen und begeistern kann. Bei dieser überaus gelungenen Veranstaltung gab er den Zuhörern in seinem Impulsvortrag mit praktischen Beispielen zahlreiche hilfreiche Tipps für die eigene Präsentation. Foto: WK

NEUE TRENDIGE DESIGNS

BAUMANN DESIGN STOFFE OUTLET

VIEL DESIGN UM WENIG GELD!



Weihnachten bei Baumann-Dekor

**Dekor-Stoffe ab € 1,-
Möbelstoffe ab € 3,-**

sowie weitere attraktive Angebote

baumann
dekor
FINE AUSTRIAN FABRICS

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 09:00-12:00
u. 13:00-17:00
Sa 09:00-13:00

Tel.: 02852 / 9008 259

Baumann Dekor, Schremserstraße 38, 3950 Gmünd



✦

ÖSTERREICHER

UHRMACHERMEISTER · JUWELIER

Heidenreichstein Stadtplatz 21

☎ 02862 52406 www.usoe.at

Wir haben an allen Weihnachts-
Einkaufsstagen bis 18 Uhr geöffnet.
Zusätzlich sind wir auch am Sonntag,
6. Dezember (Burgadvent) u. Dienstag,
8. Dezember (Feiertag) für Sie da!

Julie Julsen

TE CONNECTIVITY

Auszeichnung, Betriebsratswahl und neue Flachdachsicherung

DIMLING. Die Firma TE Connectivity wurde kürzlich vom Österreichischen Bundesfeuerwehrverband mit dem Award „Feuerwehfreundlicher Arbeitgeber“ ausgezeichnet. Auch fand vor Kurzem die Wahl eines neuen Betriebsrates statt. Außerdem investierte man 105.000 Euro in eine Absturzsicherung.



Bei der Auszeichnung durch den Bundesfeuerwehrverband (v.l.): Landtagsabgeordneter Christoph Kainz (ÖVP), Kommandant Karl Oberbauer (FF Waidhofen), Ernst Bittermann, Werksleiter Horst Brait, Stefan Mayer, Landesfeuerwehrkommandant Dietmar Fahrafellner und Bezirksfeuerwehrkommandant Manfred Damberger

Foto: Richard Berger

TE Connectivity stellt Mitarbeiter, welche Mitglieder einer Freiwilligen Feuerwehr in der Nähe des Werkes sind, für Brandeinsätze sowie Einsätze mit Menschenrettung bezahlt frei. Mit dieser Regelung trägt TE Connectivity zur Erhaltung der Tageseinsatzbereitschaft bei. Die Auszeichnung als „Feuerwehfreundlicher Arbeitgeber“ wurde im Rahmen einer Veranstaltung in der Sky Lounge der Wirtschaftskammer Österreich in Wien übergeben. Werksleiter Horst Brait, Ernst Bittermann und Stefan Mayer nahmen die Auszeichnung entgegen.

Betriebsrat neu gewählt

Am 7. und 9. November 2015 fand die Wahl zum Arbeiter-Betriebsrat statt. 276 Arbeiter stimmten dabei über ihr Betriebsratsteam

für die nächsten vier Jahre ab. Mit einer Wahlbeteiligung von 88,4 Prozent und einer Zustimmung von 92,6 Prozent wurde die bewährte Betriebsratsvorsitzende Karin Meier mit ihrem Team eindrucksvoll bestätigt. Neu ins aktive BR-Team kommen Martin Apfelthaler (Sport- & Kulturbearbeiter) und Michael Rameder (Schriftführer).

Die gute Arbeit der Betriebsräte spiegelt sich zum einen in der Entwicklung richtungsweisender Betriebsvereinbarungen mit dem Unternehmen. Genauso zeigt sie sich im tollen Angebot von Kultur-, Sport & Freizeitaktivitäten und deren stetig steigenden Zu-

spruch unter den Beschäftigten im Betrieb.

PRO-GE-Regionalsekretär Erich Macho dankt Karin Meier und ihrem Team für ihre Professionalität und ihr Engagement aufs Herzlichste.

Neue Flachdachsicherung

Bei TE Connectivity steht die Sicherheit im Mittelpunkt der täglichen Arbeit. Um bei Wartungs- und Reparaturarbeiten am Flachdach der eigenen Mitarbeiter und derer von externen Firmen für größtmögliche Sicherheit zu sorgen, wurden über 460 Laufmeter Geländer an der gesamten Flachdachkante durch eine Spezialfirma errichtet.

„An jenen Bereichen, wo eine Geländer Sicherung nicht möglich ist, wurde ein Sicherungssystem errichtet, an dem sich der Monteur mit dem Sicherheitsgurt einhängen kann und somit gegen einen Absturz gesichert ist“, erklärt Facility Manager Herbert Wagner.

Zusätzlich zur Dachkantensicherung wurden die Lichtkuppeln ebenfalls gegen einen Absturz gesichert. In jede der 170 Dachkuppeln wurde ein Gitter eingelegt, das bei einem Durchbruch durch die Kuppel einen Absturz aus großer Höhe verhindert.

Die Gesamtkosten für diese Sicherheitsmaßnahmen belaufen sich auf 105.000 Euro. ■



Der neue Betriebsrat (v.l.): Tanja Gartner, Robert Matusch, Harald Pabisch, Michael Rameder, Karin Meier, Harald Eggenberger, Mario Dangl, Martin Apfelthaler, Michael Demmer und Erich Macho (PRO-GE)



Am neu gesicherten Dach der TE Connectivity (v.l.): Michael Wiesmüller von der Dachdeckerfirma Reiter, Herbert Wagner, Alfred Fasching, Christian Kotz, Stefan Mayer und Gernot Nebenmayer von der Firma Roda

Foto: Johann Weichselbraun



Anzeige

„Meisterfamilie“ **Straßberger**: Michael Straßberger (Uhrmacher, EDV), Komm.-Rat Franz Straßberger (Uhrmacher, Diamantgutachter), Franz Straßberger jun. (Uhrmacher, Augenoptiker und Hörakustiker)

Uhren + Schmuck + Optik = Straßberger, Horn

Ein wahrlich „meisterliches“ Angebot in Sparten Uhren, Schmuck, Optik, Hörakustik und EDV steht Ihnen bei der Firma Straßberger in Horn, Pfarrgasse 3-5, zur Verfügung. Straßberger bietet höchste fachliche Qualität, beste Beratung und ein optimales Kundenservice durch fünf (!) geprüfte Meister.

KomRat Franz Straßberger,

Uhrmachermeister und geprüfter Diamantgutachter, ist für Uhren, Schmuck, Perlen und Edelsteine zuständig. Er steht den Kunden für fachliche Beratung in diesen Segmenten zur Verfügung.

Franz Straßberger

ist sowohl Uhrmacher- und Optikermeister als auch Hörgeräte-Akustiker. Er ist für die optimale Brillenanpassung – unterstützt durch modernste Zeiss-Technologie – und Anpassung von Hörgeräten zuständig.

Sabine Straßberger,

Uhrmachermeisterin, ist für Auslagendekoration, Warenpräsentation und Kundenberatung zuständig.

Michael Straßberger,

Uhrmachermeister, Geschäftsführer im Happy Clock, EKZ Horn: Er bietet zusätzlich EDV-Lösungen für Firmen wie private User an.

Michael Schmid,

Uhrmachermeister: Reparaturen von Armbanduhren, Großuhren und antike Uhren

PRÄZISIONSBRILLENGLÄSER von Carl Zeiss:

Mit dem neuen Zeiss i.Profiler kann Franz Straßberger die Abbildungsfehler Ihrer Augen auf 1/100 Dioptrien exakt bestimmen. Auf



Basis dieser Messwerte können mit Hilfe der Zeiss i.Scription Technologie Ihre Brillengläser so präzise wie nie zuvor auf Ihre Augen abgestimmt werden. Das neue Sehen wird schärfer und komfortabler vor allem bei Dämmerung und bei der Wahrnehmung von Kontrasten und Farben.



Solitärschmuck von Straßberger

- Brillanten in 14 oder 18 Karat Gold gefasst als Ring, Ohrschmuck oder Anhänger
- hohe Qualität
- große Auswahl
- Wertbeständigkeit
- kostenloses Zertifikat erstellt von KR Franz Straßberger (Diamantgutachter) mit Foto des Schmuckstückes



Uhren-Schmuck-Optik-Hörgeräte
Straßberger

3580 Horn, Pfarrgasse 3-5, Tel.: 02982/24 21

3580 Horn, EKZ
Am Kuhberg 5
Tel.: 02982/30 311



www.strassberger.at

AUSZEICHNUNG

Schrenk GmbH einer der familienfreundlichsten Betriebe

VITIS. Die Prämierung zum „Familienfreundlichsten Betrieb Niederösterreichs“ bildet den Abschluss des gleichnamigen Landeswettbewerbes 2015, der in Kooperation zwischen dem Land NÖ und der IV-Familie durchgeführt wurde. Die Firma Schrenk aus Vitis konnte dabei in der Kategorie Mittelbetriebe von 21 bis 100 Beschäftigte den zweiten Platz erringen.



Wirtschaftslandesrätin Petra Bohuslav, Familienlandesrätin Barbara Schwarz (beide ÖVP) und IV-Familie-Präsident Josef Grubner gratulierten Stefan Schrenk (M.) zur Auszeichnung. Foto: NLK/Burchhart

Geschäftsführer Stefan Schrenk zur Auszeichnung: „Familie und Beruf gehört zusammen. Wir sind sehr stolz diese Auszeichnung erhalten zu haben. Es bestätigt die familienfreundliche

Ausrichtung des Unternehmens gegenüber den Mitarbeitern. Wir haben stets ein offenes Ohr

für die familiäre Situation und versuchen im Einvernehmen die beste Lösung für beide Seiten zu

finden.“ Erreicht wurde der Spitzenplatz durch familienfreundliche Maßnahmen im Betrieb, beispielsweise mit flexiblen Arbeitszeitmodellen, ein kurzfristiges Verlassen des Arbeitsplatzes ist jederzeit möglich und man hat stets ein offenes Ohr für die familiäre Situation.

„Sowohl die Wertschätzung der Familien als auch eine prosperierende Wirtschaft sind dem Land NÖ sehr wichtig“, bekräftigte Landesrätin Barbara Schwarz. „Das Land NÖ will einerseits Familien mit all ihren Mitgliedern und Konstellationen als kleinste Einheit unserer Gesellschaft unterstützen und andererseits die Wirtschaft als Garant für Wohlstand stärken“, so Schwarz. ■

ELEKTRO BITTERMANN

Hausmesse lockt mit tollen Angeboten

PAFFENSCHLAG. Der Technikspezialist Elektro Bittermann lädt am 27. und 28. November 2015 zur traditionellen Hausmesse. An den beiden Messetagen warten auf die Besucher mehrere Rabattaktionen. So gibt es auf alle lagernden Staubsauger der Marken Dyson, Miele, iRobot und Bosch zehn Prozent Ermäßigung. Der spezielle Messerabbatt von zehn Prozent wird auf viele Stand- und Einbaugeräte der Marke Bosch gewährt, dazu gibt es fünf Jahre

Garantie auf Bosch Exklusiv-Modelle. Außerdem warten bereits interessante Weihnachtsangebote, wie zum Beispiel minus 20 Prozent auf Gmundner Keramik. Kunden können sich an beiden Tagen in entspannter Atmosphäre über Neuigkeiten und Aktionen informieren. Am Samstag, 27. November, präsentiert Elektro Bittermann den neuen „MultiCooker“ von Kenwood und die Küchenmaschine mit Kochfunktion. ■ Anzeige



V.l.: Hikmet Arslan, Helga Krismer und Martin Litschauer beim Landeskongress

GRÜNE

Litschauer erneut im Landesvorstand

Waidhofen. Martin Litschauer wurde am Landeskongress, der dieses Mal in Traiskirchen im Zeichen der Flüchtlingshilfe stattfand, erneut in den Vorstand der Grünen Niederösterreich gewählt. Gemeinsam mit der neuen Landessprecherin Helga Krismer und dem erneut gewählten Landes-

geschäftsführer Hikmet Arslan starten die Vorbereitungen für die Landtagswahl 2018. Litschauer wurde von den Delegierten mit 93,57 Prozent der Stimmen bestätigt. Litschauer: „Nach den Zuwächsen bei den Gemeinderatswahlen gilt es noch stärker zu werden, Niederösterreich noch grüner zu machen!“ ■

ELEKTRO BITTERMANN ServicePartner
 3834 Pfaffenschlag
 0 2 8 4 8 / 6 3 7 1
www.elektro-bittermann.at



Stipendium Die aus Waidhofen/Thaya stammende Quantenphysikerin Nadine Dörre wurde am 23. November mit einem L'ORÉAL Österreich Stipendium ausgezeichnet. Dörre: „Ziel meiner Arbeit ist es, Quantensuperpositionszustände von massiven Nanoteilchen experimentell nachzuweisen und somit die Grenze zwischen der Quantenwelt und der makroskopischen Welt zu erforschen.“ Die mit je 20.000 Euro dotierten Stipendien werden seit 2007 in Kooperation mit der Österreichischen UNESCO-Kommission und der Österreichischen Akademie der Wissenschaften vergeben und vom Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft finanziell unterstützt.

WIRTSCHAFTSVERBAND

Infos zu Barrierefreiheit

GROSS SIEGHARTS. Einen Informationsabend zum Thema „Barrierefreiheit bei Unternehmen“ veranstaltete am 4. November die Bezirksorganisation Waidhofen des Sozialdemokratischen Wirtschaftsverbandes (SWV). Bezirksvorsitzender Friedrich Bauer konnte im Restaurant „Zum Max“ Unternehmer aus den verschiedensten Branchen begrüßen.

Ab 2016 gilt in Österreich für alle Unternehmen das Gesetz über die Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen. Sie sollen künftig den gleichen Zugang zu Waren,

Dienstleistungen und Informationen von Betrieben haben wie nicht behinderte Personen. Nicht nur Räumlichkeiten von Unternehmen sollen dann so weit wie möglich barrierefrei sein, sondern beispielsweise auch ihre Webseiten. In einem mit anschaulichen Beispielen unterlegten Powerpoint-Vortrag informierte Vizepräsident des Wirtschaftsverbandes NÖ Herbert Kraus über die Änderungen, die die neue Gesetzeslage für die Wirtschaft bringt. Er zeigte auch konkrete Maßnahmen zur Beseitigung und zum Abbau von Barrieren auf. ■



Viele Fragen der Unternehmer konnten beim Infoabend geklärt werden.

JUWELIER PÖHN

Weihnachtsgeschenke: „Eure Wünsche sollen in Erfüllung gehen“

GMÜND. Bevorzugt man edlen Goldschmuck? Oder doch lieber Silberschmuck, wie etwa Halsketten, Armreifen oder Ohrringe? Vielleicht träumt man von einem Collier mit Edelsteinen oder doch von einem Brillanterring? Von den führenden Sammelmarken Pandora und Thomas Sabo findet man bei Juwelier Pöhn die schönsten Stücke.



Das Team von Juwelier Pöhn hilft bei der Erfüllung spezieller Weihnachtswünsche.

So mancher ist auch ein Technikfreak. Dann kann man sich sicher für eine Uhr mit modernster Technologie wie etwa Bluetooth-Touch-, Solar- Funk- oder Eco-Drive-Funktion begeistern. Rado, Tissot, Certina, Casio, Citizen sind nur einige namhafte Marken, die

im Sortiment von Juwelier Pöhn zu finden sind.

Für alle Trendbewussten gibt es die neuesten Uhren der Marken Michael Kors, Thomas Sabo, Diesel, Fossil, Skagen, Ice Watch uvm. Weihnachtsgeschenke sollen etwas ganz Besonderes sein, damit der Moment des Schenkens unvergesslich bleibt. Das beginnt schon mit der Vorfreude auf das Auspacken des Geschenks: Schleife aufziehen, Papier zerreißen oder sorgfältig an den Kanten öffnen und das Geschenk von seiner Hülle befreien. Dann das Funkeln in den Augen und ein Lächeln auf den Lippen des Beschenkten.

Mit einem Geschenk von Juwelier Pöhn ist es ganz einfach die Lieben zu verzaubern. ■ Anzeige

PÖHN

Uhren & Schmuck
aus Meisterhand

Reinhard Pöhn · 3950 Gmünd
Stadtplatz 13 · 02852-54225
www.juwelier-poehn.at

INFORMATIONSVORANSTALTUNG

„Wenn Menschen Menschen begegnen, werden Vorurteile abgebaut!“

WAIDHOFEN. Auf Initiative der Volkshilfe-Regionalleiterin Gerlinde Oberbauer luden Organisationen der Zivilgesellschaft unter Federführung der Waldviertel Akademie zu einem Informationsabend „Flüchtlinge & Asyl im Waldviertel“ in den Waidhofener Stadtsaal. Das Interesse war enorm, rund 450 Personen füllten den Veranstaltungsort bis auf den letzten Platz.



Vertreter von Politik und Gesellschaft informierten über die Situation der Flüchtlinge, aber auch über die Herausforderungen für die Helfer. Foto: Waldviertel Akademie

Vor Ort vertreten waren das Rote Kreuz, die Volkshilfe, das Wirtschaftsforum Waldviertel, der Diakonie Flüchtlingsdienst, das Bildungs- und Heimatwerk, die Donau-Universität Krems und die Stadtgemeinde Waidhofen.

Bürgermeister Robert Altschach (ÖVP) dankte den Veranstaltern und freute sich über die Hilfsbereitschaft der regionalen Bevölkerung: „Ich habe in den letzten Wochen miterleben dürfen, dass

Waidhofen soziales Engagement zeigt und sich viele private Initiativen gebildet haben, vielen Dank dafür.“

Christoph Riedl, Geschäftsführer des Diakonie Flüchtlingsdien-

tes ging in seinem Referat auf die Fluchtgründe, Herkunftsländer und Herausforderungen ein. „Die Menschen wollen nicht unbedingt nach Europa, das ist nicht ihr erstes Ziel, sie wollen zurück“, so Riedl, der aber auch zu bedenken gab: „Die Hoffnung auf eine Rückkehr nach fünf Jahren Syrien-Krieg schwindet natürlich. Jetzt beginnt die Suche nach neuen Perspektiven, das ist auch der Grund für die größere Fluchtbewegung seit Sommer.“ Auf 60 Millionen EU-Bürger kämen eine Million Flüchtlinge, „das ist herausfordernd, aber machbar“, so Riedl abschließend.

Andreas-Michael Pechter von der Koordinationsstelle für Ausländerfragen des Landes legte die

FLORISTIK SUCHAN

Adventzeit in der Blumenstube

BEZIRK. Ob Traditionelles, Außergewöhnliches, Modernes, Duftendes, Festliches, Besinnliches, Zauberhaftes – in den Blumenfachgeschäften von Floristik Suchan findet man immer das ideale Weihnachtsgeschenk für seine Liebsten oder für sich selbst.



Weihnachtssterne von Suchan

Die in der Gärtnerei selbst produzierten, qualitativ hochwertigen Weihnachtssterne und Zyklamen in vielfältigen Farben und Sorten sind gesund, robust und stämmig

– „echte Waldviertler“ eben, die lange Freude bereiten. Die Top-Floristen beraten gerne bei allen Wünschen rund um den Blumenschmuck. ■ Anzeige

ALTER STADTLADEN

5-Jahre Jubiläum

WAIDHOFEN. Der alte Stadtladen am Waidhofener Hauptplatz feiert heuer sein fünfjähriges Bestehen. Das kleine Geschäft ist der Hotspot für den An- und Verkauf von Antiquitäten, Nachlässen, Uhren, Münzen, Figuren, Porzellan bzw. für den Goldankauf.

Zum Jubiläum bietet der alte Stadtladen kostenlose Räumungen von Häusern, Wohnungen, Kellern und Dachböden an. Darüberhinaus haben sich die Öffnungszeiten geändert.

Geänderte Öffnungszeiten

Der alte Stadtladen hat ab sofort von Dienstag bis Donnerstag von



Antiquitäten im alten Stadtladen

9:00 bis 15:00 Uhr, am Freitag von 15:00 bis 18:00 Uhr geöffnet. Weiters an jedem ersten Samstag im Monat von 09:00 bis 12:00 Uhr. ■ Anzeige

Suchan
www.floristik-suchan.at

Gärtnerei 3812 Gr. Siegharts Sieghartsles 16	Blumenstube 3812 Gr. Siegharts Raabser Straße 8	Blumeneck 3830 Waidhofen/Th. EKZ Thayapark
---	--	---

Dein alter Stadt-Laden "Zeitlos"
3830 Waidhofen/Thaya, Hauptplatz 19
Wir kaufen ALLES! GRATIS RÄUMUNGEN!

Situation im Bundesland dar. Der Experte sprach auch über mögliche Unterbringungsformen, Leistungen in der Grundversorgung sowie Rechte und Pflichten und Möglichkeiten zur Beschäftigung von Flüchtlingen.

Die Lage im Waldviertel und in Waidhofen thematisierten Christian Scheidl, Asyl- und Integrationsbeauftragter der Caritas, und Willi Sauer, Präsident des Roten Kreuzes Niederösterreich.

„Die großen Herausforderungen sind die Entfernungen, Infrastruktur, Arbeit und Wohnung“, so Christian Scheidl, „die Menschen kommen aber nicht wegen den Sozialleistungen, sie wollen produktiv sein.“ Scheidl plädierte für einerseits Hilfe auf Augenhöhe, schließlich sollen die Menschen auch Selbstverantwortung übernehmen. Andererseits thematisierte er auch die Anfeindungen,



Im Foyer des Stadtsaals gab es Informationen und Fakten zur Flüchtlingen, Asyl in Österreich, aber auch über gängige Vorurteile.

die er und seine Mitarbeiter oft ertragen müssten. „Bleiben wir doch bitte alle bei der Wahrheit und lassen sie uns unsere Arbeit machen“, so Scheidl. Das Rote Kreuz Waidhofen beherbergt derzeit elf Flüchtlinge, so Sauer: „Wir haben einen Tropfen Hoffnung gegeben und wollen diesen Menschen einen möglichst angenehmen Aufenthalt bei uns bieten.“

Emotionaler Höhepunkt der Veranstaltung bildete eine Fluchtgeschichte, die von RK-Mitarbeiterin Regina Hauer vorgetragen wurde.

In der anschließenden Diskussion zeigten sich die große Hilfsbereitschaft der Bevölkerung und die Vielzahl von privaten Initiativen, die sich zur Hilfe für Flüchtlinge im Waldviertel gebildet haben. „Der

große Andrang von Jung und Alt zeigt, dass das Thema alle Generationen berührt“, resümierte Waldviertel Akademie-Vorsitzender Ernst Wurz, „je mehr Aufklärung und Information es zum Thema Flüchtlinge gibt, desto geringer sind damit verbundene Ängste und Sorgen.“ ■



Der Präsident des Roten Kreuz NÖ, Willi Sauer informierte über die Situation in der Bezirksstelle Waidhofen.

Foto: Waldviertel Akademie

AUTOHAUS GATTERER

Der neue LADA ab sofort auch in Zwettl

ZWETTL/KIRCHBERG. Gatterer. Das Autohaus. bietet neben einem umfangreichen Fahrzeugangebot der Marken Kia und Ford sowie dem Hol- & Bring-Service für die Werkstatt, seinen Kunden in Zwettl nun auch den Geländekaiser schlechthin – den LADA Taiga.

Der unverwüstliche Russe, der seit fast 40 Jahren seine Fans erfreut, bietet neben permanentem Allrad und 2-Stufen-Verteilergetriebe auch ein Sperrdifferenzial und kennt daher mit über 22 Zentimeter Bodenfreiheit im Gelände nahezu keinen Gegner. Schon ab 12.340 Euro bekommt man den 83 PS starken 1,7 Liter Benziner. Ein 100-Kilometer-Testverbrauch von 8,5 bis 9 Liter ist dabei für Taiga 4x4 absolut o.k.! Für Weidmänner und



Der Lada TAIGA 4x4, der Offroader schlechthin, schon ab 12.340 Euro bei Gatterer. Das Autohaus.

Geländepioniere ist der Taiga 4x4 das optimale Einsatzfahrzeug. ■ Anzeige

i FILIALE ZWETTL

Gatterer. Das Autohaus.
Franz-Eigl-Straße 10, 3910 Zwettl
Telefon: 02822/52346
www.autohaus-gatterer.at

www.kia.com

Effizienz: turbomäßig!
Kia Cee'd bei Finanzierung ab € 13.990,-

cee'd

KIA

The Power to Surprise

Der neue Kia cee'd jetzt auch als GT-Line mit Turbo GDI Motor.

Gatterer. Das Autohaus.
3932 Kirchberg am Walde, Zwettler Strasse 185
Tel. 02854/229-0 www.autohaus-gatterer.at

7 JAHRE KIA GARANTIE

€ 2.900,- PREISVORTEIL!

CO₂-Emission: 170-99 g/km, Gesamtverbrauch: 3,8-7,4 l/100km

Abhängig zeigt Kia cee'd GT-Line. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. * Angebot nur gültig bei Kaufvertrag bis 31.12.2015. Preisvorteil bestehend aus € 1.900,- 20 Jahre Bonus und € 1.000,- Finanzbonus bei Finanzierung über Kia Finance. Fahrzeuge verfügbar solange der Vorrat reicht. * 7 Jahre/150.000km Werkstatgarantie.



LASER & CO

Moderne Behandlung der Kurzsichtigkeit

YBBS. Für eine Vielzahl von Menschen ist das Tragen von Brillen oder Kontaktlinsen sehr belastend. Dies gilt ganz besonders für Sportler und bestimmte Berufsgruppen (Polizei, Feuerwehr, etc). Auch ästhetische Vorstellungen spielen vielfach eine Rolle.

handlung seiner Patienten steht ihm immer die neueste Technologie zur Verfügung. Unter den verschiedenen Behandlungstechniken gehört PRK beziehungsweise LASEK in

der Hand eines erfahrenen Spezialisten zu den sichersten und effektivsten Eingriffen in der Medizin überhaupt. Dabei erfolgt die Behandlung lediglich an der Oberflä-

che der Hornhaut. Erfolgsraten von praktisch 100 Prozent bei dafür geeigneten Patienten sind möglich. Zurückhaltender sollten andere Lasertechniken wie zum Beispiel LASIK/FemtoLASIK angewandt werden, da hier die Laserbehandlung in der Tiefe der Hornhaut erfolgt. Trotz modernster Technik gibt es dennoch Augen, die auf keinem Fall mittels Laser behandelt werden sollten. Dies wird bei der Voruntersuchung anhand bestimmter Kriterien festgelegt. Für solche Augen steht mit CISIS eine sichere, effektive, schmerzfreie und reversible Behandlung zur Verfügung. Mit CISIS sind sogar hohe Kurzsichtigkeiten problemlos behandelbar, die einer Laserbehandlung grundsätzlich nicht zugänglich sind. Dabei wird ein sog. MyoRing wie eine Art „Dauerkontaktlinse“ in 0,3 Millimeter Tiefe unter die Hornhautoberfläche in die Hornhaut geschoben. Im Gegensatz zu Laserverfahren wird die Hornhaut bei CISIS sogar noch gestärkt. Die Voruntersuchung erfolgt in der Ordination mit allen Kassen in Ybbs und die Behandlung wird von Dr. Daxer im Gesundheitscenter St. Stephan in Wels durchgeführt. ■ Anzeige

Heutzutage kann man die Lasertechnik zur Behandlung der Kurzsichtigkeit als ausgereift betrachten. Die Grenzen der Behandlungsmöglichkeiten werden vielmehr durch die medizinischen Gegebenheiten bestimmt. Deshalb ist nach wie vor die Untersuchung und Indikationsstellung durch einen erfahrenen Spezialisten die Voraussetzung für eine erfolgreiche Behandlung. Die richtige Wahl des Behandlungsverfahrens ist entscheidend für die Sicherheit und den Behandlungserfolg.



Univ.-Doz. DI Dr. Albert Daxer ist führender Augenlaserspezialist.



Laserzentrum mit modernster Technologie – das Beste ist gerade gut genug.

20 Jahre Erfahrung

Mit über 20 Jahren Erfahrung gehört Univ.-Doz. DI Dr. Daxer auch international zu den erfahrensten Spezialisten auf dem Gebiet der refraktiven Chirurgie (Behandlung von Fehlsichtigkeiten). Zur Be-

Ohne Brille oder Kontaktlinsen sehen

Univ.-Doz. DI Dr. Albert Daxer
Facharzt für Augenheilkunde

Sicherheit durch Kompetenz und Erfahrung

- Seit fast 20 Jahren führender Laserspezialist
- Tausende erfolgreiche Behandlungen
- Modernste Lasertechnologie

Vereinbaren Sie einen Termin zu einer kostenlosen Voruntersuchung oder fordern Sie Informationsmaterial an.
Tel.: 07412-53 110 oder www.gutsehen.at
Stauwerkstrasse 1, 3370 Ybbs

WEITERE INFOS

Behandlungskosten	
PRK/LASEK	990 Euro
LASIK/FemtoLASIK	1.990 Euro
CISIS	3.000 Euro

Weitere Informationen
Univ.-Doz. DI Dr. Albert Daxer
Stauwerkstrasse 1, 3370 Ybbs
07412-53110 (Mo-Do 8 bis 12 Uhr)
www.gutsehen.at, www.cisis.com

GRÜNE

Geburtenstation Waidhofen: Schließung ist Schildbürgerstreich

WAIDHOFEN. Nach der Schließung der Geburtenstation am Landeskrankenhaus Waidhofen (Tips berichtete) gab es zahlreiche Protestaktionen gegen die Entscheidung. Die Grünen Niederösterreich wählten diese Entscheidung zum „Schildbürgerstreich des Monats November“.

Werdende Mütter hatten bisher eine Geburtenstation im Spital vor der Haustüre. Jetzt müssen sie zum Kinderkriegen bis zu 51 Minuten Fahrtzeit nach Zwettl auf sich nehmen, weil das Land ihre Geburtenstation schließt. Der Grund: Die Geburtenzahlen sind – laut NÖ Landeskrankenholding – seit dem Jahr 2005



Die Grünen Funktionäre protestierten gegen die Schließung.

rückläufig. Derzeit werde pro Tag weniger als eine Geburt gezählt. In Zukunft soll die Gynäkologie- und Geburtenstation daher im Landeskrankenhaus Zwettl gebündelt werden. Im November den unrühmli-

chen Titel „Schildbürgerstreich des Monats“ zu verleihen, fiel Klubobfrau Helga Krismer dieses Mal daher besonders leicht. „Das Waldviertel ist anders als andere Regionen. Mit seinen großen Distanzen sind Entscheidun-

gen nicht rein nach Auslastung und Zahlen zu treffen. Den Bürgern ist hohe medizinische Leistung anzubieten. Dazu ist aber in jeder Abteilung auch eine handwerkliche Routine notwendig. Waidhofen ist dabei ein Grenzfall, weil man unter 300 Geburten hinuntergefallen ist. 51 Minuten nach Zwettl sind aber für werdende Mütter und ihre Babies nicht zumutbar“, sagt Krismer. Gemeinsam mit Bürgern aus Gmünd, die ebenfalls schon ihre gynäkologische Abteilung im Spital Gmünd verloren haben, und Vertreterinnen der Bürgerinitiative aus Waidhofen, machten die Grünen vor dem Spital Waidhofen deutlich, was sie von der jüngsten Entscheidung halten. ■

REISECENTER WAIDHOFEN & GMÜND

Märchen aus 1001 Nacht

GMÜND/WAIDHOFEN. Marokko bietet den perfekten Mix aus orientalischem Flair, Märchenkulisse und Kultur.

Hier können die weißen Sandstrände an der zirka 3000 Kilometer langen Atlantikküste mit Agadir, Essaouira und Taghazout oder die etwa 400 Kilometer lange Mittelmeerküste von Tamuda Bay bis Saïda erkundet werden. Die Städte Rabat, Fès, Marrakesch und Meknes zählen zu den Königstädten und bestechen durch die Schönheit der Medinas. Den Platz der Gaukler in Marrakesch kann man eigentlich nicht beschreiben, den muss man erleben und die Wohlgerüche des Orients inhalieren. Buntes Treiben vom Schlangenbe-



Marokkos märchenhafte Landschaften

schwörer bis zu den vielen hervorragenden Garküchen und Händlern fesseln die Besucher. Sportbegeisterte kommen in Marokko ebenfalls voll auf ihre Kosten. Egal ob Surfen, Kitesurfen oder Jetskifahren, bis hin zu Wandertouren, Quadfahren oder Golfspielen – hier wird alles geboten! Marokko erreicht man mehrmals wöchentlich mit einem Direktflug von Wien. ■ Anzeige

DORIS BEDNAR
reisecenter
WAIDHOFEN/GMÜND
www.reisecenter.cc

3830 Waidhofen/Th.
Wiener Straße 1
Tel. u. Fax: 02842/52392
3950 Gmünd
Bahnhofstraße 2
Tel. u. Fax: 02852/54390




Wohnen. Regionen. Arbeitsplätze.

Die NÖ Wohnbauförderung. Zuhause in Niederösterreich.

NÖ Wohnbau-Hotline 02742/22133
(Mo - Do von 8 - 16 Uhr, Fr von 8 - 14 Uhr) www.noef.gv.at

Engeltliche Einschaltung des Landes Niederösterreich

SICHERHEITSTAMMTISCH 2015

Blackout aus Sicht der Netzbetreiber, Amateurfunker als Notfallhelfer

WAIDHOFEN. Die Einsatzorganisationen trafen sich zum fünften Sicherheitsstammtisch. Die Gastgeber dieses Vernetzungstreffens wechseln jährlich, heuer lud die EVN (NÖ Netz GmbH) ein. Im Mittelpunkt stand dabei das Thema „Blackout“.



Walter Trachsler sprach über die mittelbaren und unmittelbaren Folgen eines Blackouts.

Den Vorsitz übernahm zum ersten Mal der neue Bezirkshauptmann Günter Stöger. Er stellte dabei einige Änderungen in seinem Stab vor und informierte über die aktuelle Flüchtlingssituation.

Der Hausherr Walter Trachsler setzte mit den Neuerungen rund um die NÖ Netz GmbH vor und hielt dann ein Referat über das

Thema „Blackout“. Er stellte dabei die Herausforderungen aus Sicht der EVN dar, insbesondere was die Strom- und Gasversorgung des Bezirks betrifft. Auch das interne Krisenmanagement kam zur Sprache. So stehen in Waidhofen für den

Notfall ein eigenes Funk- und Telefonnetz, circa 30 Mitarbeiter, ein LKW, ein Bagger und zwei Aggregate zur Verfügung. Außerdem ist die EVN Waidhofen notstromversorgt. Weiters ging er auf die gestiegenen Herausforderungen durch die Stei-

gerung schwankungsanfälliger Stromproduktion (Photovoltaik, Wind, Sonne) ein.

Amateurfunker helfen

Der zweite Teil des Abends stand im Zeichen der Amateurfunker. Rainer Gangl vom Amateurfunkclub Heidenreichstein gab erst allgemeine Infos über die gesetzlichen Grundlagen, Ausbildung und Lizenzen. Danach folgte eine Präsentation der technischen Fähigkeiten der Funker. Diese können im Krisenfall eine einfache Übermittlungsart bieten, über die auch längere Informationen versendet werden können. Die Amateurfunker können im Notfall von der Bezirkshauptmannschaft angefordert werden. ■

SCHIMMEL SCHUHMODE GMBH

Neueste Schuh-Trends bei Schimmel

WAIDHOFEN. Die Firma Schimmel Schuhe bietet Mode für die ganze Familie. Ein großes Angebot an internationalen Marken, optimale Kundenbetreuung durch ein geduldiges und erfahrenes Team und ein großes Angebot, dass von hochmodisch bis zum Gesundheitsschuh für spezielle Bedürfnisse reicht.

Im Schuhhaus Schimmel wird eine große Auswahl an Markenschuhen wie Mjus, Bugatti, His-

panitas, Paul Green, Ecco, SPM, Rieker, Gabor, Tamaris und viele mehr angeboten.

Weit über die Grenzen von Waidhofen hinaus ist die Kinderschuhabteilung bekannt. Besonders beliebt ist die Spielecke. Man kann in Ruhe einkaufen, während die Kinder gut beschäftigt sind.

Im Herren- und im Damenbereich werden sowohl Unter- als auch Übergrößen angeboten.

Im heurigen Herbst sind Stiefeletten und Sneakers ein „must have“. Bei Stiefeletten ist von

„ladylike“ mit Absatz bis zu total lässigen, flachen und geschnürten Modellen alles erlaubt. In allen Bereichen hält die feste Profilsohle Einzug: Diese vermittelt ein besonders weiches Gehgefühl, dieser Trend wird im Frühling noch verstärkt.

Vorteile für Stammkunden

Eine besondere Serviceleistung stellt die Stammkundenkarte dar. Fünf Prozent werden sofort beim Einkauf abgezogen. Im Geschäft besteht die Möglichkeit ein Stammkundenblatt

auszufüllen. Per Mail wird man dann über Aktionen, Events, Abverkauf, Flohmärkte usw. informiert.

Auch Einzelbestellungen werden im Schuhhaus Schimmel für die Kunden gemacht. Bei speziellen Wünschen können auch bereits Vorreservierungen für die nächste Saison vorgenommen werden. Im Geschäft werden seit Kurzem auch wieder Schuhreparaturen übernommen.

Ein Besuch bei Schimmel Schuh-Mode GmbH zahlt sich also in jedem Fall aus. ■ Anzeige

SCHIMMEL - SCHUHMODE

Sie finden uns unter www.schuhe.de
(meine Stadt-meine Stores/Postleitzahl/Österreich/Schimmel Schuh-Mode GmbH/Details)

Schimmel Schuh-Mode GmbH.

Lindenhofstraße 2-2a, 3830 Waidhofen/Thaya
Tel.: 02842/52121, Fax: 02842/20151, Mail: schimmel@wvnet.at

Öffnungszeiten:

MO - FR: 8.00 - 12.00 Uhr u. 14.00 - 18.00 Uhr
SA: 8.00 - 12.00 Uhr

WEIHNACHTS-Samstag:
8.00 - 12.00 Uhr & 14.00 - 17.00 Uhr
8. Dezember geöffnet!
10.00 - 12.00 Uhr & 14.00 - 17.00 Uhr

jeden 1. SA im Monat: 14.00 - 17.00 Uhr

LANDESKLINIKUM

Personelles aus der Landesclinik

WAIDHOFEN. Im Spital gab es personelle Umbesetzungen. Robert Zeindl wurde zum interimistischen kaufmännischen Leiter, Doris Fidi übernahm die Leitung des Ambulanzbereiches.



Andreas Reifschneider und Franz Huber gratulieren Robert Zeindl (Mitte).

Die derzeitige kaufmännische Standortleiterin Gabriele Kernstock erwartet Nachwuchs und befindet sich seit Mitte Oktober in der Babypause. Ihr bisheriger Stellvertreter Robert Zeindl übernimmt für die Dauer ihrer Abwesenheit die kaufmännischen, technischen und administrativen Agenden im Waidhofner Spital. Zeindl ist seit dem Jahr 2000 in der Landesclinik im Bereich Controlling tätig. Von 2007 bis 2009 absolvierte er seine Ausbildung zum Krankenhaus-Be-

triebswirt und ist als Controller auch für die Landeskliniken Zwettl und Gmünd in der Koordination zuständig.

Der kaufmännische Direktor der Landeskliniken Gmünd-Waidhofen/Thaya-Zwettl, Franz



Pflegedirektor Robert Eberl gratuliert Doris Fidi herzlich.

tischen Leitung des Standortes Waidhofen und des Bereiches Finanzen für das Gesamtklinikum Gmünd-Waidhofen/Thaya-Zwettl gewinnen konnten.“

Neue Ambulanzleitung

Die diplomierte Gesundheits- und Krankenschwester (DGKS) Doris Fidi übernahm die Leitung für den Ambulanzbereich und die OP-Assistenten. Davor war sie 23 Jahre in der Abteilung für Anästhesie- und Intensivmedizin tätig.

Sonstiges

Birgit Pelika, die neue Fachgebietsleiterin für die Finanzbuchhaltung absolvierte erfolgreich die Verwaltungsdienstprüfung B. Marco Pfeiffer hat die Lehrabschlussprüfung zum Lehrberuf Koch ebenfalls erfolgreich bestanden. ■

LOHNSTEUERREFORM

„Endlich: Mehr Netto vom Brutto“

Am 1. Jänner tritt die große Lohnsteuerreform in Kraft. Ein großer Erfolg für AK und ÖGB, die gemeinsam ein Reformmodell entwickelt haben, das von der Regierung in weiten Teilen übernommen wurde. Allein in Niederösterreich wird sie für über 900.000 Menschen eine spürbare Entlastung bringen. Durch die Senkung der Lohnsteuer werden alle Arbeitnehmer profitieren. So werden auch diejenigen, die so wenig verdienen, dass sie keine Lohnsteuer zahlen, entlastet. Sie bekommen in Form der erhöhten Negativsteuer eine größere Gutschrift beim Finanzamt. Erstmals bekommen auch Pensionisten die Negativsteuer als Ausgleich für die Teuerung. „Wir haben eine Lohnsteuerreform erreicht, die den Namen wirklich ver-



„Die Lohnsteuerreform bringt ab Jänner mehr Geld im Borsler!“, betont AKNÖ-Präsident Markus Wieser. Foto: Vyhnalek

dient und die alle Beschäftigten, Pensionisten, Freiberufler und Selbstständige entlastet. Ihnen bleibt deutlich mehr Netto vom Brutto. Das entlastet die Arbeitnehmer und belebt den Konsum, damit die Wirtschaft wächst“, so AKNÖ-Präsident und ÖGB NÖ-Vorsitzender Markus Wieser. ■

Anzeige




Für Sie erreicht!
Mehr Netto vom Brutto ...
 ... durch die **Lohnsteuerreform** ab Jänner 2016 auf Ihrem Gehaltszettel!

Markus Wieser, AKNÖ-Präsident | ÖGB NÖ-Vorsitzender

noe.arbeiterkammer.at
facebook.com/AK.Niederoesterreich

MOSTVIERTEL

Ein schönes Stück Jakobsweg



MARIA LANGECC/KREMS-LAND. Der bekannteste europäische Wanderweg führt auch durch Österreich. Im nördlichen Teil des Mostviertels durchquert er den Dunkelsteinerwald. Von Maria Langegg nach Aggsbach Dorf zieht sich eine gehens- und sehenswerte Etappe.

von ERICH SCHACHERL



Wallfahrtskirche Maria Langegg

Gewöhnlich ist von einem Jakobsweg die Rede, tatsächlich existieren viele. Verschiedene Routen nämlich aus unterschiedlichen Teilen Europas mit dem immer gleichen Ziel, die Kathedrale im spanischen Santiago de Compostela, wo sich das Grab des Apostels Jakobus befinden soll. Auch in Österreich gibt es mehrere Jakobswege, etwa im Weinviertel oder dem Mühlviertel. Die Hauptroute beginnt bei Hainburg, folgt der Donau stromaufwärts über Wien bis Stift Göttweig. Hier startet der Wachauer Jakobsweg, der sich durch Wachau und Dunkelsteinerwald bis nach Melk zieht. Ein Abschnitt davon verbindet den Wallfahrtsort Maria Langegg mit der Ortschaft Aggsbach Dorf. Über Linz und Innsbruck führend, verlässt der Weg dann schließlich bei Feldkirch Österreich.

Jakobsmuschel

Wo immer sich ein Jakobsweg befindet, ist auf den Wegtafeln eine stilisierte Muschel zu sehen. „Pecten jacobaeus“ lautet der wissenschaftliche Name für diesen Meeresbewohner, Jakobs- oder Pilgermuschel die deutsche Bezeichnung. Wie der Weg ist auch sie nach dem Heiligen benannt, auf Darstellungen ist sie am Hut oder am Gürtel des Jakobus zu sehen und so zum berühmten Symbol für Pilger und den „Camino de Santiago“ geworden.

Wandern und pilgern

Ausgangspunkt ist die Wallfahrtskirche in Maria Langegg. Ein Besuch der Kirche vor dem Marsch ist lohnenswert. Im Gebäude rechts neben der Kirche ist ein Zitat des heiligen Augustinus zu lesen: „Alle Wege, zu denen der Mensch aufbricht, zeigen ihm an, dass sein ganzes Leben ein Pilgerweg zu Gott ist.“ Ein Ausspruch, über den

ich während der folgenden Stunden nachdenken werde. Schon nach wenigen Gehminuten liegen die Häuser hinter mir. Der Asphalt geht in Waldboden über und zirka 70 Minuten



lang durchschreite ich verzaubert einen in Herbstfarben getauchten Buchenwald.

Aggstein und Aggsbach

Danach komme ich zum Steilabfall des Geländes hinunter zur Donau, wo auf majestätischem Platz die Burgruine Aggstein thront und von wo aus weite Blicke über das Donautal und das nördlich davon liegende Waldviertel möglich sind. Die Festung hat heute geschlossen, deshalb breche ich nach einer kurzen Rast bereits wieder auf.

Ich folge dem steilen Waldpfad hinunter Richtung Talgrund. Nach etwa 30 Minuten stoße ich auf eine Wegkreuzung, „Zuweg Parkplatz Aggstein, 221 m Seehöhe“ ist angeschrieben, hier wende ich mich nach links. Es folgt ein kurzer Anstieg durch ein Waldstück, dann geht es wieder leicht bergab. Rechts weicht der Wald landwirtschaftlichen Flächen, vor mir habe ich einen ersten Blick auf die Mauern der Kartause Aggsbach. 15 Minuten später erreiche ich mein Tagesziel.

Die Ortschaft Aggsbach Dorf gehört zur Gemeinde Schönbühel-Aggsbach. Bekannt ist hier vor allem die

zu einem Veranstaltungszentrum und Museum umgewidmete Kartause Aggsbach, ein ehemaliges Kloster des Ordens der Kartäuser. Ich raste an einem netten Platz beim Waldrand, genieße mein Sein und mache mich schließlich auf den Rückweg, der exakt meinem Hinweg folgt. Zwei Stunden 15 Minuten brauche ich dafür.

ANFAHRT



Krems–Mauternbach–Oberbergen–Maria Langegg
St. Pölten–Karlstetten–Weyersdorf–Gansbach–Maria Langegg

AUSGANGSPUNKT:
Kirche in Maria Langegg

TOUREN-INFO

GEHZEIT:
ca. 4 Std. 20 Min. (ca. 13,7 km)

ANSTIEG: 300 hm

WEGBESCHAFFENHEIT:
Asphaltstraßen, Forstwege, Waldpfad

HINWEIS

Wandertipps zum downloaden:
www.tips.at/tests-tips/wandern



Am Jakobsweg, im Hintergrund die Kartause Aggsbach.

Fotos: Schacherl

Freiwillige Feuerwehr Luden



Defibrillator Die Bewohner der Ortschaft Luden können sich über einen Defibrillator freuen. Ein solches Gerät wurde vom Roten Kreuz Waidhofen/Thaya samt Einschulung angekauft. Dorfjugend, Feuerwehr und Dorfbewohner zeichnen für die Hauptfinanzierung verantwortlich. Foto: E. Brenner

TAGESELTERN

Das große Treffen

OTTENSTEIN. Das Hilfswerk Familien- und Beratungszentrum Waldviertel lud „seine“ 46 Tagesmütter und -väter zu einem „Get-together“ nach Ottenstein. Bei den regelmäßigen Treffen steht der Austausch von pädagogisch-psychologischen Themen und fachlichen Inputs für den Betreuungsalldag im Mittelpunkt. „Unsere Tagesmütter und Tagesväter sind uns besonders wichtig, leis-

ten sie doch einen bedeutenden Beitrag zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Dafür wollen wir heute auch Danke sagen“, bekräftigt Elke Fuchs, Geschäftsbereichsleiterin der Familien- und Beratungszentren. Als Anerkennung für die wertvolle Arbeit wurden unter den Tageseltern – von Sponsoren zur Verfügung gestellte – Einkaufs- und Wellness-Gutscheine verlost. ■



Großes Zusammentreffen der Hilfswerk-Tageseltern aus den Bezirken Gmünd, Horn, Waidhofen und Zwettl

Foto: Hilfswerk

88.6
Der Musiksender

Hier spielt die
Abwechslung!

Bester Empfang:

Wien/Umgebung **88,6** | Waldviertel **104,9**
Mostviertel **103,3** | St. Pölten **100,8** | NÖ-Süd **106,7**
Weinviertel **101,0** | Burgenland **106,3**

www.radio886.at

LESERAKTION

Glücksengell verschenkte noch einmal 150-Euro-Gutschein



WAIDHOFEN. Wie beliebt das Regionalmedium Tips mittlerweile im Bezirk ist, beweist die Glücksengel-Leseraktion. Zum letzten Mal in diesem Jahr wurde das Tips-Glücksengel noch einmal im EKZ Thayapark fündig.



Margot Reiningger und ihr Enkel Matheo freuten sich über den Gewinn.

Margot Reiningger war gerade mit ihrem Enkel Matheo beim EKZ spazieren, als die beiden vom Tips-Glücksengel überrascht wurden. Auf die Frage „Was ist Ihr liebstes Monatsmagazin im Bezirk Waidhofen?“, antwortete sie nach kurzem Nachdenken: „Wie heißt das Magazin noch schnell...Tips!“. Mit dieser richtigen Antwort sicherte sie sich

den Warengutschein im Wert von 150 Euro vom Modehaus Fussl. Das Tips-Glücksengel konnte

im Jahr 2015 insgesamt zehn Gewinner mit dem Gutschein glücklich machen. ■

- i GEWINNER**
- Amstetten:** Brigitte Zarl aus Aschbach
 - Melk:** Günter Kaiser aus Maria Taferl
 - Horn:** Brigitte Fischer aus St. Marein
 - Ybbstal:** Elisabeth Stockinger aus St. Georgen/Klaus
 - Scheibbs:** Renate Huebner aus Steinakirchen
 - Krems:** Manfred Zwirner aus Krems
 - St. Pölten:** Susanna-Aljana Papez aus St. Pölten
 - St. Pölten-Land:** Marina Neudorfer-Brantner aus Karlstetten
 - Zwettl:** Daniela Siedl aus Echtsenbach
 - Gmünd:** Karin Pigall aus Vitis

ONLINE-GEWINNSPIEL

Mit dem Tips-Adventkalender täglich Hotelgutscheine gewinnen

Das große Tips-Advent-Gewinnspiel geht in die vierte Runde. Auch heuer werden wieder täglich Hotelgutscheine der „7 TOP-HOTELS Mühlviertel“ verlost. Einloggen lohnt sich: Wer von 1. bis 24. Dezember auf www.tips.at und auf www.4more.at Weihnachtsgugeln sammelt, kann tolle Preise abstauben.

Die Jagd auf die Weihnachtsgugeln beim Tips-Adventkalender hat mittlerweile Tradition. Und so funktioniert's: Bei allen eingeloggen Homepagebesuchern erscheint auf der Internetseite eine Weihnachtsgugel. Wenn darauf geklickt wird, erscheint nach ein paar Minuten die Kugel an einer anderen

Stelle – pro Klick bekommt der User einen Punkt. Der Teilnehmer mit den meisten Punkten gewinnt den Tagespreis des Tips-Adventkalenders, einen Hotelaufenthalt für zwei Personen. Die 24 Tagespreise werden von Mühlviertels Tophotels (Bergergut, Aviva, Guglwald, Almesberger, Bründl, Falkensteiner, Inns Holz) zur Verfügung gestellt. Dabei kann man in die traumhafte Mühlviertler Winterlandschaft eintauchen, kuschelige Wellness-Angebote und kulinarische Köstlichkeiten genießen. ■



Beim Tips-Advent-Gewinnspiel einen Hotelaufenthalt gewinnen ...



... und dabei in die Traumlandschaft des Mühlviertels eintauchen.

Eine Information des Landes Niederösterreich.



Gut, dass du da bist.
Niederösterreich.

LAND FÜR ERNEUERUNG. LAND FÜR MENSCHEN.

Einsparungen kommen nicht vom Reden: Echte Reformen brauchen Taten mit Augenmaß und Weitblick. Deshalb haben wir in der Landesverwaltung über 1.700 Dienstposten eingespart – nicht von heute auf morgen, sondern Schritt für Schritt. Wir haben in der Verwaltung 22 Abteilungen aufgelöst und Pensions- und Besoldungsreformen in der Verwaltung umgesetzt, die bundesweit als vorbildlich gelten. Die Neuaufteilung des Bezirkes Wien-Umgebung bringt nicht nur besseres Service für viele Bürger, sondern auch Einsparungen in Millionenhöhe. Weil wir sparen, wo es möglich ist, damit wir handeln können, wo es wichtig ist. **Die Füße am Boden, den Blick in die Zukunft.**

WIR HABEN NOCH VIEL VOR.



HILFSPROJEKT

Rotes Kreuz Horn eröffnet ersten „Henry-Laden“ im Waldviertel

HORN. Der mittlerweile sechste „Henry-Laden“ in Österreich – eine Second-Hand-Boutique des Roten Kreuzes – hat seit Anfang September 2015 seine Türen in Horn geöffnet. Nach intensiven Vorbereitungen kann sich das Ergebnis sehen lassen und die Kunden nehmen das Angebot seit der Eröffnung gerne an.

„Im Henry-Laden wird Kleidung, Accessoires, Schuhen, Geschirr und Kinderspielen ein zweites Leben eingehaucht“, sagt die Teamleiterin des Henry Ladens Elisabeth Winkler, „einkaufen kann in der Second-Hand-Boutique jeder, der auf der Suche nach günstiger Damen-, Herren- und

Kinderbekleidung von lässiger Casual Mode bis hin zu schicken Designer-Klamotten ist. Der Jahreszeit entsprechend, wurde das Angebot um Artikel passend zur Vorweihnachtszeit erweitert.“

„Das Geschäft wird ausschließlich von ehrenamtlichen Mitarbeitern des Roten Kreuzes betrieben“, betont Joachim Kahl, Bezirksstellenverantwortlicher der Gesundheits- und Sozialen Dienste des Roten Kreuzes Horn, „mit dem Erlös können wir die Spontanhilfe ausbauen.“

Kleiderspenden und freiwillige Mitarbeit

Interessenten, die sich für dieses Projekt engagieren wollen, werden um Kontaktaufnahme



Das Team der Ehrenamtlichen: Renate Ableidinger, Joachim Kahl, Gertrude Allinger und Elisabeth Winkler (v. l.)
Foto: RK NOE/ Führer

unter der Nummer 0664/6214219 oder direkt im Geschäftslokal (Montag und Freitag von 8 bis 12 und 14 bis 17 Uhr sowie Dienstag und Donnerstags von 9 bis 13 Uhr) am Hauptplatz 21 gebeten. Gut erhaltene und gewaschene Kleiderspenden werden jeden Montag direkt im Henry-Laden gerne entgegengenommen. ■

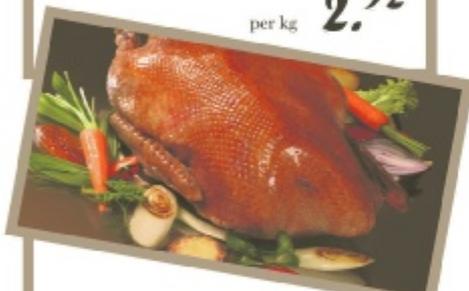


Der Fleischerverband führt österreichweit das größte Sortiment an Zubehöartikeln für Fleisch verarbeitende Betriebe. In unserem Shop in Vitis finden Sie neben unserem Sortiment für die Wursterzeugung und Fleischverarbeitung eine große Auswahl an Käsesorten, Getränken, Convenience Produkten & Gewürzen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Tiefkühl Enten bratfertig
ca. 2,20kg

per kg **2,92**



Tiefkühl Gänse bratfertig
ca. 3,60kg

per kg **3,62**

Seeburger Apfel-Rotkraut
500g

per Beutel **1,08**

Backpulver von Raps
1 Kilo Beutel

per Beutel **4,31**

Vanillezucker von Wiberg
1050g Dose

per Dose **6,81**

Sternanis von Wiberg
95g Dose

per Dose **6,75**

Glühwein/Apfelstrudelgewürz
von Wiberg
1030g Dose

per Dose **12,34**

Weinsteinbackpulver
von Wiberg
450g Dose

per Dose **4,81**

Nelken ganz von Wiberg
200g Dose

per Dose **11,79**

Puddingpulver Schoko
1Kilo Packung

per kg **4,54**

Puddingpulver Vanille
1Kilo Packung

per kg **3,37**

Angebote gültig bis 31. Dezember 2015. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Alle Preise inklusive MWST.

Fleischerverband eGen, Titus-Appel-Straße 3, 3902 Vitis, Tel: 0043 - (0)50 - 1935 - 51, m@il: noe@fleischerverband.at

REGIONALITÄT

Das richtige Bäumchen für jeden

WALDVIERTEL. Ein Christbäumchen in den eigenen vier Wänden – zu Weihnachten eine liebgewonnene Tradition, auf die die meisten nicht verzichten wollen. Auch hier gilt, zu schauen, wo das Bäumchen einmal Wurzeln geschlagen hat.

Etwa 80 Prozent aller niederösterreichischen Christbäume kommen aus dem Waldviertel, das sind umgerechnet fast 800.000 Stück. Und noch immer zählt die Nordmanntanne mit Abstand zum beliebtesten Weihnachtsbaum. Wer sichergehen möchte, auch Qualität aus Österreich zu beziehen,



Heimische Bäume erkennt man anhand ihrer Herkunftsschleife.

sollte am besten bei den Experten ab Hof kaufen – alleine in Niederösterreich gibt es bis dato 300 Christbaumbauern. Durch die kurzen Transportwege sind die Bäumchen frisch und behalten die Nadeln länger. Mehr und mehr Christbaumbauern versuchen bereits, ihre Bäume möglichst naturnah zu produzieren. Um den Begleitwuchs zu regulieren, kommen kleine Mähmaschinen oder Sensen zum Einsatz. Und so manche schwören auf Shropshire-Schafe als ökologischer Unkrautvernichter.

Die Liste aller heimischen Produzenten ist auf www.weihnachtsbaum.at zu finden. ■

LA DOLCE VITA

Exquisiter Wohnstil wird leistbar

AALFANG. Die Firma „La dolce vita“ von Simone Dosso in Aalfang bietet eine ausgezeichnete Qualität in einem sehr guten, fairen Preis-Leistungs-Verhältnis. Bei der Planung von Küchen und Bädern werden individuelle Lösungen getroffen, Sitzgarnituren

aus Stoff oder Leder werden auf persönlichen Wunsch nach Maß angefertigt. In den liebevoll gestalteten Schauräumen wartet eine große Auswahl an Boden- und Wandfliesen. Als einziger Fachhändler in Österreich bietet „La dolce vita“ die Küchenmar-

ken „Veneta Cucine“ und „Forma 2000“ an, welche durch Funktionalität und italienisches Design bestechen. Egal ob Fliesen, Küchen, Sitzgarnituren oder Badmöbel – bei „La dolce vita“ findet sich die richtige Lösung für jeden Geschmack. ■ Anzeige



Simone Dosso in seinem Schauraum



La dolce vita

**ITALIENISCHER
WOHNSTIL**



A-3872 AALFANG 57 - TEL. 0664 104 36 64
WWW.LADOLCEVITA.CO.AT - WOHNSTIL@LADOLCEVITA.CO.AT

*Fliesen
Küchen
Bäder
Sitzgarnituren
Gartenartikel
Baumaterialien
im mediterranen
Stil*

Besuchen Sie unsere Schauräume!

Überzeugen Sie sich persönlich von der Qualität unserer Produkte und einem ausgezeichneten Preis-Leistungsverhältnis. Lassen Sie sich kompetent und unverbindlich beraten.



PORTRAIT

Die Suche nach dem perfekten Klang

PFAFFENSCHLAG. Der Pfaffenschläger Franz Hauer fertigt in seiner Heimwerkstätte Spitzenlaufwerke für Vinyl. Mit viel Handarbeit und Liebe zum Detail entstehen Plattenspieler, die ihresgleichen suchen. „Dem Live-Erlebnis so nahe wie möglich zu kommen“, das ist sein erklärtes Ziel.



Franz Hauer in seiner Werkstätte: Hier wird getüftelt, bis das Maximum an Klang und Qualität erreicht ist.

Franz Hauer, Absolvent der Fachschule für Maschinenbau in Mödling, ehemaliger technischer Angestellter und Staatsmeister bei Modellautos, hat sich, spät aber doch, seinen Traum verwirklicht. Begonnen hat alles damit, dass er an seinen eigenen Geräten Hand anlegte, weil er nach einem harten Arbeitstag nicht abschalten konnte. Er fand durch die Musik seinen Weg, sich vom Alltagsstress zu erholen – um diese Leidenschaft schließlich zum Beruf zu machen. Als Maschinenbauer hat er gelernt verschiedene Metalle zu hochwertigen Teilen zu bearbeiten und mit anderen Materialien wie Holz und Kunststoff zu verbinden. Es handelt sich um Plattenspieler, klassische Masselaufwerke, aber auch um Zubehör. Er steht dem Musikliebhaber zur Verfügung, wenn er seinen Plattenspieler überarbeiten möchte – ein gezieltes Feintuning klangrelevanter Baugruppen, aber auch, wenn es um die Realisierung eines Plattenspieler-Neubaus geht.

Was macht den Unterschied?

Franz Hauers Zugang zur Verbesserung betrifft vor allem ungewollte Resonanzen, die sich oftmals materialbedingt, aber auch konstruktionsbedingt einschleichen. Einen Umstand, den man mit der Wahl seines Laufwerkes mitkauft, aber für den unbedarften Laien unveränderbar scheint. Sein Hauptaugenmerk liegt bei seinen Anpassungen auf Tonarm mit Tonabnehmer, Plattenteller und den Verbindungen dieser Bauteile. Besonders wichtig ist dabei der Plattenteller: Seine Aufgabe ist die Aufnahme der Schallplatte, um diese möglichst stabil, ruhig und gleichmäßig zu drehen. Die Plattenteller werden je nach Anforderung vielfach aufgebohrt und durch andere Metalle ausgegossen. Seine Spezialität dabei ist aber die Kombination unterschiedlicher Materialien. Er verwendet hochwertigste Stoffe wie Rhodium, Titan, Silber, Gold und Edelstahl, auch wegen der

Korrosionsbeständigkeit. Auch scheint er auf ein unerschöpfliches Lager an langjährig gelagertes Holz unterschiedlichster Sortierung zurückgreifen zu können. Altes natürlich durchgetrocknetes Holz ist deutlich formstabiler und weist ein sehr gutes Resonanzverhalten auf.

Hohe Wertschätzung

Es entstehen keine Massenprodukte – jedes Stück ist ein Unikat, abgestimmt auf die Wünsche des Kunden – einmalig in Österreich. Wer einmal die Möglichkeit hatte, in seinem Wohnzimmer Stücke völlig neu zu hören beziehungsweise zu erleben, wird dieses Klangerlebnis sicherlich vermissen. Das geht nicht nur einem Laien so, auch Musikliebhaber in ganz Österreich schätzen die hohe Qualität seiner Arbeiten. So ist er regelmäßig zu Vorführungen und Messen im ganzen Land unterwegs. Höhepunkt bisher war sicherlich der "Best Performance Award 2014" bei den Klangbildern in Wien. ■



Sein neuestes Modell: der Granit-Plattenspieler

Die Top Adresse für den exklusiven, handgefertigten Plattenspieler.

Neuanfertigung | Restauration
Teil- bzw. Komplettumbau | Tuning
Wartung & Service | Zubehör



Hörproben mit eigenen Platten jederzeit möglich.



Franz Hauer

Pfaffenschlag 114

3834 Pfaffenschlag bei Waidhofen/T.

Mobil +43 (0)676 401 30 78

E-Mail: exklusiv@hauer-analog.at

WWW.HAUER-ANALOG.AT

K12

Die regionale Küche

Waidhofen. In der Sporthalle ist seit zwei Jahren das K12-Team rund um Michael Stocker um das Wohl der Gäste bemüht. Veranstaltungen, Feiern oder auch À la carte, bis zu 60 Gäste finden im Lokal gemütlich Platz.



Die Kegelbahnen sind sehr beliebt.

Mit den drei Kegelbahnen wird selbst die Familienfeier zum Erlebnis. Wochentags ist das günstige Mittagmenü sehr beliebt, Suppe und Salat gibt es vom Buffet. Jeden Sonntag duftet der ofenfrische Schweinsbraten aus der Küche, so wie er sein soll, mit knusprigem Schwartl, würzigem

Saftl, Sauerkraut und Erdäpfelknödel. Für große Feiern ist der Stadtsaal mit bis zu 500 Sitzplätzen gut ausgestattet. Mehr unter: www.k-12.at ■ Anzeige

K12 in der Sporthalle
Franz Leisser-Straße 4
3830 Waidhofen/Thaya
Tel.: 02842 / 24 1 28



POLLMANN

Heute Lehrling – morgen Fachkraft

KARLSTEIN. Derzeit beschäftigt Pollmann 36 Lehrlinge in sieben Lehrberufen. Nach erfolgreichem Abschluss der Lehre besteht – neben der Karriere als Fachkraft – die Chance, an einem internationalen Standort tätig zu werden.

Das duale Ausbildungssystem besteht aus praktischen Arbeiten in der Lehrwerkstätte und in den Fachabteilungen sowie der Berufsschulbildung. Fachvorträge durch hausinterne Experten, Mitarbeit bei Projekten und Schulungen wie z. B. Lean Production, Qualitätssicherung im Produktionsprozess oder Englisch erweitern das Ausbildungsprogramm.

Einziger Motivator ist das Programm „Fit for International“:



Oliver Wurmbrand – Lehrling Metalltechniker/Werkzeugbautechniker

Die jahrgangsbesten Lehrlinge werden entsprechend ihrer Qualifikation und Ausbildung an einem Auslands-Standort von Pollmann eingesetzt und sammeln in bereits jungen Jahren internationale Berufspraxis. ■ Anzeige

Traditionelles Festtagsbuffet

25., 26. und 27. Dezember ab 11:30
Wild, Gansl und Co.

Sporthalle/Stadtsaal
Reservierung wird empfohlen
02842 / 24 128



Werde Lehrling bei Pollmann International

INFOABEND

für interessierte Jugendliche und Eltern:

28.01.2016 / 18:00 Uhr

Mechatroniker / Kunststofftechniker / Metallbearbeiter
Werkzeugbautechniker / Betriebslogistikfachkraft
Technischer Zeichner / Elektroinstallationstechniker

Englisch lean production **Qualitätssicherung** **Lehre mit Matura**
Top-Ausbildungskonzept
moderne Lehrwerkstätte **internationale** **Soziale Kompetenz** **FIT4**
Karrieremöglichkeiten **INTERNATIONAL**

Pollmann International GmbH
A-3822 Karlstein, Raabser Str. 1
Telefon 02844/223-0, office@pollmann.at
www.pollmann.at/lehrlinge



SCHULTERSCHLUSS

Gerechtigkeit im Finanzausgleich

WALDVIERTEL. Mit dem Fokus auf einem gerechteren Finanzausgleich fand ein Gespräch der Arbeitsgemeinschaft (ARGE) unter dem Vorsitz der VP-Abgeordneten Nikolaus Prinz und Werner Groß mit den Spitzen des ARGE-Gemeindebundes statt.

Bei dem informellen Treffen fanden auch die Gemeinde-Resolutionen große Wertschätzung: bereits über 500 Gemeinde-Resolutionen sind unterschrieben im ÖVP-Klub eingelangt. 165 davon stammen aus Niederösterreich, großteils aus dem Waldviertel. „Wir danken den Gemeinden für diese tolle Un-



(V. l.) Gemeindebund Generalsekretär Walter Leiss, Gemeindebund Präsident Helmut Mödlhammer, sowie die Nationalratsabgeordneten Nikolaus Prinz und Werner Groß

terstützung und versichern, dass wir ihre Anliegen in unseren Gesprächen einbringen werden. Denn vor allem für Gemeinden in strukturschwachen und benachteiligten Regionen muss es mehr Gerechtigkeit geben“, sind

sich Prinz und Groß einig. „Für uns sind diese Resolutionen eine große Motivationsstütze“, zeigte sich auch ARGE-Präsident Mödlhammer erfreut über das Engagement der Abgeordneten und der Gemeinden. Dennoch

wies Mödlhammer auch auf die Schwierigkeiten hin, die sowohl die budgetäre Lage von Bund, Ländern und Gemeinden als auch die hohe Erwartungshaltung betrifft.

Belegt durch eine Studie des Gemeindebundes zeigt sich, dass vor allem die kleineren Gemeinden bis 5000 Einwohner am effizientesten wirtschaften.

Für die ÖVP-Abgeordneten ist klar: „Es muss eine Veränderung beim abgestuften Bevölkerungsschlüssel, wie in den Resolutionen gefordert, geben“, kündigten die Abgeordneten weitere Gespräche zu dieser für die Gemeinden so wichtigen Angelegenheit an. ■

SERVICE

Inspektion des Ofens

GMÜND. Die Firma Ofen Hofmann bietet passend zum Beginn und zum Ende der Heizsaison ein kostengünstiges Ofengrunds-service an. Schließlich sollte jeder technische Gegenstand nach einer gewissen Zeit einer Inspektion unterzogen werden. Die speziell geschulten

Mitarbeiter gewährleisten einen hohen Sicherheitsstandard, damit man auch zukünftig viel Freude mit seinem „Wohnungsschmuckstück“ hat. Das umfangreiche Ofenservice beinhaltet das Ausaugen und Reinigen des Brennraumes bzw. der Züge, bei Bedarf Austauschen von

Dichtungen und Verschleißteilen, kleinere Ausbesserungsarbeiten und das Streichen des Ofens oder auch eine Aufwertung durch ein neues Kacheldesign.

Terminvereinbarung unter info@ofen-hofmann.at oder unter 02852/51001 ■ Anzeige



Öfen werten jeden Raum optisch auf.



HINWEIS

Ofen Hofmann GmbH
Albrechtserstraße 7, 3950 Gmünd
www.ofen-hofmann.at

DIE NEUESTEN OFENTRENDS EINFÜHRUNGSANGEBOTE

- Modelle auch als Bausatzsystem • Speck- und Sandstein
- Speicherherde mit und ohne Backrohr • optimale Scheitlänge (bis 50 cm)



A-3950 GMÜND, Albrechtser Straße 7
Tel. 02852/51 001
info@ofen-hofmann.at

www.ofen-hofmann.at

- Kachelöfen
- Kaminöfen
- Kochherde
- Warmwasser-beheizte-Öfen
- Ganzhausheizungen



FISCHLEDER

Innovativer Waldviertler Teichwirt fertigt Produkte aus Karpfen-Leder

LITSCHAU. Im Jahr 1999 hat Rudolf Schuh, der in Reitenschlag bei Litschau vier Karpfenteiche mit 11,5 Hektar bewirtschaftet, von einem sibirischen Bildhauer erfahren, dass man aus der Haut von Fischen Leder herstellen kann. Mittlerweile erwirtschaftet die Waldviertler Manufaktur „Yupitaze“ mit ihren Fischleder-Produkten pro Jahr an die 100.000 Euro.



Rudolf Schuh züchtet selbst Karpfen.

Der Weg zur erfolgreichen Fischleder-Manufaktur ist jedoch mühsam gewesen, gibt es doch keinerlei Aufzeichnungen davon, wie man Fischhaut in hochwertiges Leder verwandelt. Für Rudolf Schuh jedenfalls Anlass, an

immer komplizierteren Methoden zu tüfteln, um den Fischgeruch wegzubekommen und das Häuten der Fische rascher zu bewerkstelligen. 2003 war es schließlich so weit und das Ziel erreicht. Seither

gilt Schuh in Europa als federführend in Sachen Fischleder-Herstellung.

„Uns ist es gelungen, die Haut von Karpfen, Lachs, Seewolf und einigen anderen Fischarten zu weichem geschmeidigen Fischleder zu verarbeiten, ohne dabei auf herkömmliche Gerbung zurückgreifen zu müssen, wodurch natürliche Farben und Struktur des Fisches erhalten bleiben“, so Rudolf Schuh. Der genaue Hergang bleibt ein Firmengeheimnis. Nur so viel verrät er, dass im ehemaligen Stall des Vierkanthofes den Fischen die Häute abgezogen, diese für eine Woche in ein geheimnisvolles Wasser gelegt, gewaschen und anschließend händisch weich gemacht werden.



Das Leder wird händisch weich gemacht.

Wer es ganz genau wissen will, kann auch an einer Führung in Reitenschlag teilnehmen und von Rudolf Schuh mehr über die Fischleder-Herstellung erfahren. Mehr unter: www.yupitaze.at ■

THAYAPARK
Alles was ich mag!

ADVENT EVENTS

Mit dem THAYAPARK die schönste Zeit des Jahres erleben!

DO., 26. NOV. - DO., 31. DEZ. Glühwein, Punsch, Langos, Waffeln u. v. m	DI., 8. DEZ. AB 16.30 UHR Kinder-Weihnachtskino
SA., 28. NOV. 9.00 - 13.00 UHR Kinderflohmarkt	SA., 12. DEZ. 9.00 - 17.00 UHR Weihnachtsmarkt
AB FR., 4. DEZ. Christbaumverkauf	FR., 18. DEZ. AB 16.00 UHR Mit-Mach-Konzert „Es weihnachtet sehr“
SA., 5. DEZ. AB 15.00 UHR Der Nikolaus kommt	MO., 28. DEZ. - DO., 31. DEZ. Silvesterstand

DETAILS ZU DEN EVENTS FINDEN SIE AUF: WWW.THAYAPARK.AT + FACEBOOK.COM/THAYAPARK

„VORFREUDE“
im Kräuterpfarrer-Zentrum
in Karlstein/Thaya

Ätherische Öle in der Duftlampe, entspannende Badeöle, aromatische Kräutertees, köstlich-fruchtige Liköre und noch viele andere Wohltaten der Natur heben die Stimmung, wenn's draußen trüb und neblig ist.

Das Kräuterpfarrer-Zentrum bietet eine Vielzahl von „Gsundem und Schönerm“ für den Gabentisch und vermittelt uns im Advent echte Weihnachts-Vorfreude, nebenbei mit Verkostung von Vollwertkekse und Heißgetränken.

Wie wär's mit wenigstens einmal die Woche „vegetarisch statt Schweinsbraten“ – mittags in unserem **Vollwert-Restaurant** (von Dienstag bis Freitag)?

Jedenfalls freuen wir uns auf Ihren Besuch!
Ihr Kräuterpfarrer-Team

Öffnungszeiten: DI – FR von 9 – 17 Uhr,
ADVENT-Samstage von 9 bis 15 Uhr

Unsere Produkte finden Sie auch im Webshop:
www.kraeuterpfarrer.at

ENTWICKLUNG

Neue Herausforderungen: Bäder im Wandel der Zeit

RAABS. Das klassische Hallenbad, dass es früher in vielen Gemeinden gab, hat längst ausgedient. Heute stellen die Gäste an die Bäder deutlich höhere Anforderungen. So wurde kräftig aufgerüstet: Wellness, Sauna, Events und Themenabende sind dabei nur einige Beispiele.



Außergewöhnliches Event: Am 24. Oktober fand in Raabs der erste Kinoabend statt. Die Badbesucher genossen vom Liegestuhl oder im Relaxbecken das besondere Kinoflair.

Auch im Thayatal Vitalbad in Raabs wurde dieser Entwicklung Rechnung getragen. Geschäftsführer Rudolf Mayer: „Im Thayatal Vitalbad werden neben dem sehr gut angenommenen Relaxbecken, welches 32 - 34 Grad Wassertemperatur hat, auch das Sportbecken und die Wasserutsche genutzt. Besonderer

Beliebtheit erfreut sich der Saunabereich, so liegt der Anteil der Saunagäste an der Gesamtbesucherzahl bei rund 40 Prozent, der Durchschnittswert liegt laut Bäderexperten bei 25 Prozent. Das

zeigt die hervorragende Akzeptanz des breit gefächerten Sauna- und Aufgussangebotes.“ Neu ist im Badebereich auch eine Infrarotkabine, die ebenfalls eine gute Auslastung aufweist und es

gibt immer wieder kleinere und größere Events, aktuell die Kräuter- und Gesundheitstage, mit denen man für die Besuchern neue Anreize setzt.

Sichtbar ist dies auch an den Besucherzahlen: Diese entwickelten sich sehr positiv, sie liegen seit Jahren zwischen 50.000 und 55.000 Besuchern jährlich.

„Der Rekordbesucherwert von über 56.000 Besuchern aus dem Jahr 2014 dürfte aber heuer knapp nicht erreicht werden. Zusammenfassend möchte ich festhalten, dass der Kurs stimmt und das Thayatal Vitalbad – speziell für die Bezirke Waidhofen/Thaya und Horn – eine unverzichtbare Einrichtung darstellt,“ so Mayer abschließend. ■

THAYATAL VITALBAD

Keine Chance dem Weihnachtsstress: Mit Gutscheinen liegt man genau richtig

RAABS. Wer denkt nicht jetzt schon an Weihnachten? Viele sind auf der Suche nach Geschenken für Kinder, Eltern, Großeltern oder Freunde. Das Thayatal Vitalbad bietet das optimale Geschenk für Kinder, Eltern, Großeltern oder Freunde in Form eines Thayatal Vitalbad-Gutscheins.

Gerade in der kalten Jahreszeit ist ein Tag in der SaunaWelt ein besonderes Erlebnis. Die wohlthuende Wärme lässt den Alltag vergessen. Oder man genießt mit der ganzen Familie einen Tag in der BadeWelt bei Spiel, Sport & Spaß. Die Gutscheine sind direkt an der Kassa im

Thayatal Vitalbad erhältlich, werden aber auch gerne per Post versendet. Nähere Informationen unter 02846/735540 oder verwaltung@thayatal-vitalbad.at

Ein Last Minute-Geschenk? Kein Problem!

Der Gutscheinverkauf ist auch noch am 24. Dezember möglich. Von 9 bis 11 Uhr können Spätentschlossene im Thayatal Vitalbad vor Ort Gutscheine kaufen.

Weihnachtsferien im Thayatal Vitalbad

In Raabs findet man nicht nur Badespaß für die ganze Familie. Auch Fitness und Gesundheit werden groß geschrieben.

Das Angebot reicht von 2 x täglich gratis Aquajogging über eine spezielle Stundenkarte für Längenschwimmer bis hin zur gesunden Wärme in den Infrarotkabine. Relaxen in der einzigartigen SaunaWelt ist ebenso angesagt, wie Entspannung bei Massagen und Spezialanwendungen in Sauna und Dampfbad. Auch der Genuss kommt im Restaurant nicht zu kurz (detailliertes Ferienprogramm siehe Infobox).

Ein Tag im Thayatal Vitalbad – eine Wohltat für Körper, Geist und Seele. Das Team des Thayatal Vitalbades wünscht allen Gästen eine besinnliche Weihnachtszeit, Gesundheit und viel Glück im neuen Jahr! ■ Anzeige

i FERIENPROGRAMM	
Do, 24.12.	Gutscheinverkauf 9 - 11 Uhr
Fr, 25.12.	geschlossen
Mo, 28.12.	KinderSauna 14 – 17 Uhr
Mi, 30.12.	KinderJugendTag 14 – 18 Uhr
Do, 31.12.	geöffnet 11 – 19 Uhr
Fr, 1.1.	geöffnet 13 – 22 Uhr
Sa, 2.1.	KinderSauna 14 – 17 Uhr
Mo, 4.1.	KinderJugendTag 14 – 18 Uhr

THAYATAL
VITALBAD
RAABS/THAYA



**GESCHENKTIPP
FÜR WEIHNACHTEN**



Schenken Sie Erholung ... Schenken Sie Gutscheine!



LAST MINUTE GUTSCHEINVERKAUF
im Thayatal Vitalbad von 9.00 – 11.00 Uhr



THAYATAL VITALBAD | Wellnessoase Thayatal - Raabs GmbH | www.thayatal-vitalbad.at
Hauptstraße 2a | A-3820 Raabs/Thaya | Tel.: +43 (0)2846/7 35 54 - 0 | E-Mail: info@thayatal-vitalbad.at

Satz - & Druckfehler vorbehalten

BUCHNEUERSCHENUNG

Das Tabuthema „Russenkinder“

WALDVIERTEL. Im Zuge des neu erschienenen Buches „Die Saat der Befreier“ setzt sich Autorin Ilse Krumpöck ein weiteres Mal mit einem Tabuthema auseinander, mit dem Leben von „Russenkindern“. Schauplatz der Handlung, das Waldviertler Hochland, nahe dem Mühlviertel und unweit der tschechischen Grenze.



Buchautorin Ilse Krumpöck lebt im Waldviertel als freie Schriftstellerin und ist bekannt für ihre sozialhistorischen Romane.



Hardcover, 269 Seiten, herausgegeben im Verlag edition innsalz.

60.000 Soldaten der Roten Armee besetzten vor 70 Jahren das Waldviertel; den Bezirk Zwettl sowie den Truppenübungsplatz Döllersheim. Eine Epoche, die für die Frauen vor Ort nicht ohne Folgen bleiben sollte. „Als ich in einer Schulchronik las, dass in einem einzigen Haus in Arbesbach alle weiblichen Bewohner an einem Tag vergewaltigt wurden, reifte in mir der Entschluss, darüber zu schreiben“, schildert Buchauto-

rin Ilse Krumpöck ihre Beweggründe für einen außergewöhnlichen Roman. Obwohl größtenteils eine fiktive Handlung, sind viele Episoden von wahren Begebenheiten inspiriert. So finden sich auch Original-Fotografien aus der Zeit im Buch wieder.

„Ich war mir bewusst, dass es auch heute noch, 70 Jahre nachdem der letzte Russe das Waldviertel verlassen hat, als Schande gilt, das Kind des ehemaligen Feindes zu sein.“ Stigmatisierung wird jedoch vermieden, „der Russe“ ist in ihrem Buch nicht der Böse schlechthin.

Abtreibung kam im Waldviertel nicht in Frage, die ungewollte Schwangerschaft galt als göttliche Prüfung. Die Frauen hier standen zwar gezwungenermaßen zur „Saat der Befreier“, die Gesellschaft aber grenzte die Feindeskinder aus. ■

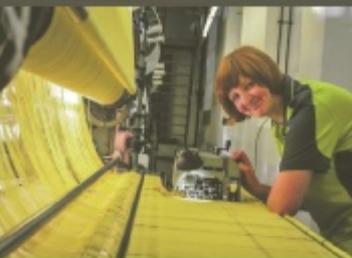


GUTSCHEIN

-10% Rabatt

auf Ihren gesamten Einkauf

(ab EUR 50,- Einkaufswert, gültig bis 22.12.2015)

Wirtex-Kino

Führung

Frottiererlebniswelt

Shop



Wirtex GmbH

3842 Frühwärs 62

Tel 02864/2292-0 office@wirtex.at www.wirtex.at

Öffnungszeiten Shop: Mo-Do 08-16 Uhr, Fr 08-13 Uhr

JETZT ZEICHNEN! DIE W.E.B

GREEN POWER

ANLEIHEN



Höchste Zeit, Ihr Geld umzutopfen! Jetzt Anleihen zeichnen!

Die WEB Windenergie AG ist weiter im Aufwind und expandiert stetig. **Deshalb begibt sie auch heuer wieder drei attraktive Anleihen.** Alle Informationen unter www.greenpower2015.at



österreichischer Klimaschutzpreis PREISTRÄGER 2015



Diese Anzeige dient ausschließlich Werbezwecken und ist weder ein Prospekt noch ein Angebot von Wertpapieren noch eine persönliche Empfehlung. Das Angebot von Wertpapieren der WEB Windenergie AG erfolgt ausschließlich aufgrund des dem Kapitalmarktgesetz entsprechenden und von der Finanzmarktaufsicht im Oktober 2015 gebilligten Basisprospekts, allfälliger Prospektnachträge sowie der Endgültigen Bedingungen der jeweiligen Emission. Sämtliche Unterlagen sind kostenlos bei der WEB Windenergie AG, Davidstraße 1, 3843 Pfaffenschlag, oder unter www.greenpower2015.at erhältlich.

KLIMASCHUTZPREIS

W.E.B Windenergie AG gewinnt Sonderpreis für Energiewende

PFAFFENSCHLAG. Im Rahmen einer großen Gala wurde die W.E.B mit dem Klimaschutzpreis 2015 in der Kategorie Energiewende ausgezeichnet. Der W.E.B-Vorstand Andreas Dangl, Michael Trcka und Frank Dumeier nahmen die Auszeichnung aus den Händen von Umweltminister Andrä Rupprechter (ÖVP) und ORF-Chef Alexander Wrabetz entgegen.



Bei der Preisverleihung (v. l.): ORF-Generaldirektor Alexander Wrabetz, CEO Andreas Dangl, COO Frank Dumeier, CFO Michael Trcka und Umweltminister Andrä Rupprechter

Foto: WEB Windenergie AG

Für die W.E.B ist dieser Preis die Anerkennung für 20 Jahre Arbeit im Dienste der Energiewende und für ihren Unternehmensspirit. Auf die Frage der Moderatorin Claudia Reiterer, was sich Andreas Dangl von Minister Rupprechter wün-

schen würde, antwortete dieser: „Wir sollten darüber nachdenken, ob wir nicht fiskal alles anders bewerten sollten, was uns schadet. In diesem Zusammenhang in erster Linie die CO₂-Emissionen.“ Frank Dumeier ergänzte: „Wir wünschen

uns klare politische Rahmenbedingungen, um die gesteckten Ziele im Bereich Erneuerbare Energien bis 2030 erreichen zu können.“ „Wir haben unter den gegebenen Umständen schon viel erreicht, die Energiewende ist aus meiner Sicht

ohnehin nicht mehr aufzuhalten“, ist Michael Trcka überzeugt. Einig war man sich darüber, dass mit der bevorstehenden Klimakonferenz in Paris eine entscheidende Phase eingeläutet werden würde. Minister Rupprechter zeigte sich einer CO₂-Steuer gegenüber skeptisch, in der Thematik aber sehr gesprächsbereit.

Mit Preisen überhäuft

Nach den Auszeichnungen für das Unternehmen (Exzellentes Unternehmen 2014 und 2015, 4 Sterne), den Geschäftsbericht (Sieger trend-Triple-A-Award, 2. Platz APRA) und für die Tochterfirma ELLA (Eurosolarpreis Austria), stellt der Klimaschutzpreis 2015 den absoluten Höhepunkt in dieser Reihe dar. ■



Foto: Kastelruther Spatzen

VOLKSTÜMLICHE
STARWEIHNACHT

Kastelruther

☆ **Spatzen** ☆

ZELLBERG BUAM U. A.

FR., 16. DEZ. 2016

☆ Sporthalle Waidhofen/Thaya
Beginn: 19 Uhr, Einlass 17.30 Uhr

☆ Kartenverkauf bei allen
Volksbanken und Ö-Ticket ☆

MUSIK POST

Melodie



Weihnachtskonzert Tips präsentiert das Weihnachtskonzert 2016. Bei der Volkstümlichen Starweihnacht treten die Kastelruther Spatzen, die Zellberg Buam und viele andere in der Sporthalle auf. Karten zum Mega-Event am 16. Dezember 2016 (Beginn um 19 Uhr) gibt es bei allen Volksbanken und Ö-Ticket sowie unter www.tips.at/events

Foto: Christian Brechels



PALMERS

Manuela Haider
Stadtplatz 29
3950 Gmünd

BOGG

Rundum fit & vital

GROSS SIEGHARTS. Andrea und Manfred Bogg konnten in den ersten Monaten mit dem Verkauf von Aloe Vera Produkten und Magnetschmuck eine sehr positive Entwicklung verzeichnen. Darum freut es besonders, dass die beiden ihr Team mit Sieglinde Baumgartner verstärken konnten.



Neu im Sortiment: Zier- und Weihnachtskerzen bei Rundum fit & vital

Sieglinde Baumgartner bringt sehr viel Erfahrung und Wissen im Bereich Feeling Öle, Räuchern und der Kraft der Steine mit. Neu ist ein breites Programm an Zier- und Weihnachtskerzen, zu sehen im Geschäft von Rundum fit & vital bzw. am Weihnachts- und Christkindlmarkt in Groß Siegharts am 5. und 6. Dezember im Stadtsaal.

Bei Rundum fit & vital finden auch regelmäßig Vorträge zu

Gesundheitsthemen statt. Am Donnerstag, 26. November um 19 Uhr dreht sich beim Vortrag „Anti-Schmerzpfaster“ alles um die PS-Powerstrips zur Schmerzlinderung und BS-Beautystrips. Dabei gibt es umfassende Information über Produkte bzw. Möglichkeit eines lukrativem Zusatzeinkommens. ■ Anzeige

GEWINNSPIEL

Thayatal Vitalbad: Tickets zu gewinnen

RAABS. Auch im Thayatal Vitalbad in Raabs steht Weihnachten vor der Tür. Dies nahm man zum Anlass, um für die Tips-Leser im Dezember 10 x 2 Tageseintritte inklusive Sauna zu verlosen.

SMS benachrichtigt, die Karten werden im Bad an der Kasse hinterlegt. Tips wünscht allen Teilnehmern viel Glück! ■

HINWEIS

Thayatal Vitalbad
Hauptstraße 2a, 3820 Raabs
Telefon: 02846/735540
E-Mail: info@thayatal-vitalbad.at
www.thayatal-vitalbad.at

Das umfangreiche Wellness- und Saunaangebot bietet in der oft stressigen Weihnachtszeit die optimale Umgebung, um so richtig zu entspannen und die Seele baumeln zu lassen.

Alle Leser können entweder unter www.tips.at/gewinnspiele oder einfach per SMS teilnehmen (siehe rechts). Das Gewinnspiel läuft von 26. November bis 3. Dezember 2015. Die Gewinner werden von Tips per E-Mail und

Gewinnen Sie auf www.tips.at oder per SMS

unter 0676 / 800 25 25 mit folgendem Code:
12408 Vorname Nachname
bis 03.12.2015 23:00 Uhr

Aloe Vera

Magnetschmuck
für Hals, Rücken und Gelenke ...

sm-vey
Healthy in your family

rundum fit & vital

Viele Geschenkideen!

JETZT NEU!
Hauptplatz 10, 3812 Groß Siegharts
ehemaliger Schlecker

Ernst Sauer
Ihr Waldviertler Tischlermeister in Thaya.

Haustüren, Einfahrtstore,
Kastenfenster, Gartenzäune,
Stiegen sowie Möbel aller Art.

0664 55 82 186
www.tischlereisauer.at

Der Sauer macht's genauer.

ENTWICKLUNGSHILFE

Dialog der Generationen im Zeichen der Entwicklungszusammenarbeit

HORN. Die Europäische Union aus dem Blickwinkel unterschiedlicher Generationen beleuchten, das ist das Ziel der Veranstaltungsreihe „EU & WIR – Dialog der Generationen“, die kürzlich in Horn Station machte. Mit dem Schwerpunkt „Entwicklungszusammenarbeit – lokal – regional – international“ wurde heuer das Motto des Europäischen Jahres aufgegriffen.



Beim Waldviertler Dialog der Generationen Foto: NÖ.Regional.GmbH/Maria-Theresia Schindler

Rund 200 geladene Gäste verfolgten die Präsentationen der Schüler, die im Vorfeld in Gemeinschaftsarbeit mit aktiven Senioren aus dem Waldviertel entstanden waren. Die 6c des Gymnasiums

Waidhofen/Thaya mit gelebter Entwicklungshilfe. Aus der HAK Horn beeindruckte die 2. Klasse mit Geschichte der Entwicklungshilfe. Das Gymnasium Horn beteiligte sich mit zwei Klassen an

„EU & WIR“: Die 6a überraschte das Publikum mit den europäischen Grundsatzthemen Frieden – Freiheit – Solidarität, die 6b mit Österreichs Engagement in der Welt. Die Präsentationen mach-

ten deutlich: Entwicklungszusammenarbeit findet nicht nur in fernen Ländern, sondern auch in Europa und mitunter sogar vor der eigenen Haustüre statt.

Bei der abschließenden Podiumsdiskussion konnten sich die Besucher vom gegenseitigen Respekt der Generationen überzeugen. Aber auch darüber, dass Jugendliche und Senioren die EU gar nicht so unterschiedlich wahrnehmen. Landesrätin Barbara Schwarz (ÖVP) fasste zusammen: „Entwicklungszusammenarbeit in einem gemeinsamen Europa ist nicht nur aus friedenspolitischer Sicht, sondern auch auf regionaler Ebene für die positive Entwicklung der Gemeinden von großer Bedeutung.“ ■

MODE & SPIELWAREN

Bis -20 % bei Ruzicka

GMÜND. Das Shoppingcenter Ruzicka lockt am Freitag, 27., und Samstag, 28. November, mit tollen Rabatten auf Mode und Spielwaren. Beim Kauf ab zwei Teilen gibt es zehn Prozent, 15 Prozent ab drei Teilen und ab vier Teilen sensationelle 20 Prozent Rabatt.



Damenmode bei Ruzicka

Wer also bereits an Weihnachten denkt, sollte sich diese einmaligen Angebote im Shoppingcenter nicht entgehen lassen. Mithilfe des kompetenten Beratungsteams findet hier jeder seine persönlichen Mode-Highlights und vieles mehr. Rechtzeitig vor Weihnachten gibt

es ab sofort auch den neuen Spielwarenkatalog. Entweder gratis vor Ort oder online unter www.ruzicka.co.at ■ Anzeige

Aktion auf Mode & Spielwaren

am Fr 27. & Sa 28.11.15

-10% (ab 2 Teilen) **-15%** (ab 3 Teilen) **-20%** (ab 4 Teilen)

Holt euch jetzt den Weihnachtskatalog!

oder blättern Sie online auf www.ruzicka.co.at



Seilbagger
€ 119,99

99,99



Super Ferien Camper
(Puppen nicht enthalten)
€ 109,99

79,99

vedes SPIELWAREN FACHMARKT
RUZICKA

Bahnhofstraße 8
3950 Gmünd
02852/52305-25

Keine Reservierung möglich. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Keine Gutschein- u. Kreditkartenzahlung. Ausgenommen Angebote (zB. Preistipp), Gutscheinkauf, Zero, Crisca, Gelco, Esprit, Baukästen (Digel, ...) / Bücher, Nintendo, Lerncomputer, gültig pro Stockwerk & Kassa

shopping **CENTER**
RUZICKA
MO-FR: 8.30-12.00 u. 14.00-18.00 Uhr
jeden SA: 9.00-12.30 u. 14.00-17.00 Uhr

Bahnhofstraße 8, 3950 Gmünd, 02852/52305-25

HEIZKUNST

Vergessenes Baumaterial Löss für die Gestaltung moderner Kachelöfen

NIEDERÖSTERREICH. Der Ofenkünstler Gerold Wucherer gestaltet nicht simple Kachelöfen, sondern Ofen-Skulpturen, die das Auge erfreuen und eine optimale Heizleistung erbringen. Wucherer fertigt seine individuellen Öfen gemäß den Bedürfnissen der Kunden und der jeweiligen Raumsituation.



Die Kacheln von „zero löss“ spiegeln die Landschaft der Region abstrakt wider.

Im Atelier in Straß im Straßertal entsteht neben diesen Unikaten auch die zero-Kachelofen-Edition in limitierter handgefertigter Kleinserie. Der Außenmantel der Öfen Wucherers besteht meist aus Keramik-kacheln, die er in aufwändiger Detail- und Handarbeit selbst fertigt. „Kacheln erlauben nicht nur

mannigfaltige Umsetzungen eines modernen Kachelofens, sondern sind auch ein zusätzlicher Speicher, der für besonders lang anhaltende und gesunde Strahlungswärme sorgt“, erklärt der Ofen-Designer.

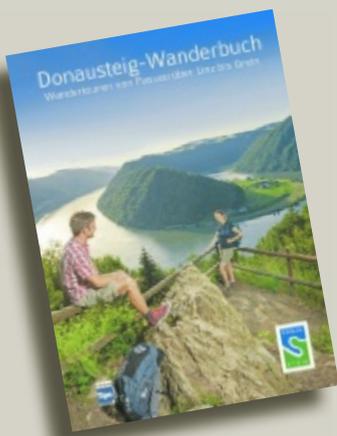
Für die Modelle „zero löss“ verwendet Wucherer Löss – urgeschichtliche sandige Ablagerungen, die im nördlichen Donauraum zu finden sind – aus der Langenloiser Riede „Käferberg“.

„Eine Vielzahl an Versuchen und Brennxperimenten führten mich 2015 zur Produktion des ersten Lösskachelofens“, so Wucherer. Damit hat er ein vergessenes Baumaterial wiederentdeckt und neu interpretiert. Der zero löss-Kachelofen ist der Naturverbundene der zero-Serie. Das Ausgangsmaterial der Öfen wird in unmittelbarer Nähe des Ateliers gewonnen, damit werden auch lange Transportwege vermieden. Das Kachelbild nimmt die strukturierte Weinlandschaft der Donauregion auf. Je nach Löss-Entnahmestelle entstehen unterschiedliche sanfte Brauntöne und Rottöne. Die Eigenschaften der Lösskachel entsprechen denen einer Tonkachel. ■

BESTELLSCHEIN DONAUSTEIG-WANDERBUCH

Tips

Donausteig-Wanderbuch



Wandertouren von Passau über Linz bis Grein

Den Donausteig erwandern – einfach sagenhaft! Sorglos wandern und tief eintauchen in die Besonderheiten und Geschichten der Donauregion. Land und Leute auf alten Pfaden und Wegen kennen lernen und authentische, regionale Speisen genießen ... so können Tips-Leser gemütlich in kleinen Happen die 450 Kilometer Donausteig in zehn 2-Tagestouren und vier Rundrouten um Linz erleben.

Wie kommen Sie zu diesem Buch?
Erhältlich in allen Tips-Geschäftsstellen, im Buchhandel, auf Amazon und auf www.donaushop.at

Bestellformular

Bitte in BLOCKSCHRIFT und vollständig ausfüllen!

JA, ich möchte das Buch „Donausteig-Wanderbuch“ bestellen

Schicken Sie mir bitte Stk. um EUR 14,90 + EUR 1,95 Verpackungs- und Portospesen (ab 2 Stk. Porto lt. Post)

Name:

Straße: Tel.Nr.:

PLZ: Ort: **Vorauszahlung:** Betrag von EUR 16,85/Stück liegt bei.

Unterschrift: **Bankeinzug:** IBAN:

BIC:

BESTELLUNGEN AUCH PER:

Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Leonfeldner Straße 2-4, 4040 Linz
Fax: 0732 / 78 59 377, E-Mail: buch@tips.at, Infos: 0732 / 78 95-290

Bei E-Mailbestellung bitte unbedingt IBAN und BIC angeben.

WEISKIRCHER

Natur im Wohnraum

GOGGITSCH. Hebeschiebetüren von Weiskircher geben der Natur Einzug in die Wohnräume. Großflächige Verglasungen schaffen mehr Lichteinfall und beleben die Innenräume.

Geschäftsleiter Bernhard Weiskircher: „Unsere Hebeschiebetüren schaffen nicht nur ein neues Raumgefühl, sondern sind auch besonders bedienungsfreundlich. Sie verfügen über höchsten Hebeschiebe-Komfort bei optimaler Wärmedämmung und barrierefreier Einbruchhemmung bis WK 2 (RC 2).“

Die Verblendung aus Aluminium an der Rahmenseite ist besonders reinigungs- und pflegeleicht und eröffnet eine Fülle an Möglichkeiten in der Farb- und Oberflächengestaltung. Alle Schiebetüren werden nach Maß



Alle Schiebetüren sind in Holz und Holz-Alu erhältlich. Foto: Weiskircher

gefertigt und sind mit unterschiedlichen Funktionen ausgestattet. Gerne bietet das professionelle Familienunternehmen auch den passenden Sonnenschutz für die neu erworbene Hebeschiebetüre an. ■ **Anzeige**

i KONTAKT

Tel.: 02912/224

www.weiskircher.at

MARKTPLATZ

>> Heirat

WEIHNACHTEN allein? Das muss nicht sein. Für Menschen mit Realitätssinn und Entschlossenheit ist das Fest in trauter Zweisamkeit noch möglich. **FÜR DICH UND MICH - VERMITTLUNG** ☎ 0676-898707100

ZÄRTLICHKEIT und LIEBE wünscht sich Helga, fesche (63) anschlussfähige Witwe. Möchte das Weihnachtsfest in trauter Zweisamkeit verbringen. Bist du der Mann der mit mir den Sprung in ein neues Glück wagt?

Partneragentur Julia
☎ 0664-2201555

ZAUBERHAFT MARION 49 mit interess. Beruf, mag gerne Tanzen, träumt von romantischen Stunden und möchte dir nicht nur Weihnachten versüßen. Sie wartet auf deinen ernst gemeinten Anruf bei **Partneragentur Julia**
☎ 0664-2201555

>> Heizung

MESSEGERÄTE - FABRIKS-NEU!! Elektrofläschenspeicherheizung. extrem sparsam - 30 Jahre Garantie
für 1 Gerät: 20% Rabatt
2 bis 3 Geräte: 30% Rabatt
ab 4 Geräte: 40% Rabatt
Nur solange der Vorrat reicht!
Tel. für Österreich
0699-18001808, email:
anfragen@ehs-heizsysteme.de

>> Kontakte

männlich **45 Jahre**, suche erotische Treffen mit Frauen
☎ 0650-6872290

Fotoglückwunsch

Machen Sie Ihren Liebsten eine Freude und tolle Überraschung mit einem Fotoglückwunsch (für Geburtstag, Hochzeit, Baby, etc.) in Ihrer Tips. Bestellschein ausfüllen und einschicken.

>> Kreditvermittl./Darlehen

www.kreditinfo.cc
0676-4141809

>> Möbel



Relaxsessel mit Fußauflagehocker, Abholung in Naarn, €30,- ☎ 0664-8157716



Verkaufe wegen Umzug 2 Jahre altes Sofa.
Maße: B 250cm x T 120cm.
NP: € 800,- VB € 400,-,
Bett (140 x 200 cm), Kinderbett (90 x 200 cm), Schrank uvm., Selbstabholung Steyr. ☎ 0650-6353989

>> Musik

Alleinunterhalter für Tanz und gemütliche Stunden. 0676-7796018

>> Partnerschaft

37-Jähriger sucht treue und ehrliche Partnerin für gemeinsame Zukunft. Freue mich auf Deinen Anruf. ☎ 0664-6504427

Ich, eine **48-jährige** Frau, suche einen netten, lieben und ehrlichen Partner für gemeinsame Zukunft. Freue mich auf deinen Anruf! ☎ 0664-9521475
Privat, 49 Jahre, geschieden, schlank, treu, NT, ehrlich, tanze gerne, liebe die Natur und suche eine liebe Partnerin fürs Leben. Bin ein Kuschelbär und nicht ortsgebunden ☎ 0676/3632920

>> Pfandleihanstalt/Autobel.

BARGELD SOFORT
Autobelehnung bei Weiterbenützung, Lebensversicherungen
Hartberg, Ressavarstr. 15a
Tel: 03332 61 666

>> Schwimmbad/Sauna



ALUPOL-ÜBERDACHUNGEN
www.alupol.at
Laufende Aktionen
07229-63062



LEHNER KG 0650-2252225
POOLÜBERDACHUNGEN
Schwimmbäder & Folien
www.poolcover.at

>> Tiere

Tierschutzkatzen - getigert, weibl. und männl., kastriert, ca. 6 Monate, suchen gemeinsames Plätzchen, Auskunft ☎ 0676-599333

>> Verkauf

Playstation 3 mit 11 Spielen und 2 Controllern, sehr guter Zustand, viel Zubehör, um VB €180,- ☎ 0664-4168638

Auto & Zubehör

DIVERSES

>> KFZ-Kauf

ACHTUNG! Zahle Bestpreis für PKW, ab 97, Motor - Unfallschaden, alles anbieten. 0676-5342072

>> KFZ-Zubehör



Winterreifen Semperit Speed Grip 2 - 2 Stk. 225/45/R17 und 2 Stk. 205/50/R17. Neuwertig, nur 3 Monate im Einsatz wegen Fahrzeug-Tausch. ☎ 0699/11110030

KFZ-VERKAUF

>> Audi



Audi A3 Ambition 1,6 TDI: schwarz metallic, 105 PS, EZ: 2/2014, 36.500 km, Service gepflegt, Werksgarantie bis 2017, Xenon, Navi, Klimaautomatik, Alufelgen 17 Zoll, Bordcomputer, unfallfrei, Nicht-Raucher-Fahrzeug uvm. VP: 22.900,- ☎ 0699/11110030

>> Mercedes

Limosine, Mercedes 260, Baujahr 1986 zu verkaufen. ☎ 0664-5421868

>> Porsche

Porsche 911/997 Targa 4S, B9/2007, Perlweiss, 261 KW (355 PS), Automatik, Lederausstattung, Navi uvm. 67.000 km, € 65.000,- VB ☎ 0664-1041311

>> Mini



Mini One F56 schwarz met., 102 PS, EZ 6/2014, 26.000 km, 15 Zoll Alu, Multifunktionslenkrad, Sitzheizung, Freisprecheinrichtung, Klimaanlage, Einparkhilfe, Bordcomputer, Nichtraucher-Fzg, Werksgarantie, unfallfrei. € 15.900,- ☎ 0676-9166336

So im Glück. So Tips

Die besten Gewinnspiele und tolle Preise auf www.tips.at/gewinnspiel

>> Peugeot



Peugeot 307 XSI HDI 110 5T, servicegepflegt, Winter- u. Sommerreifen (Alu) fast neu, Bj. 2003, Km 190.000, 5-türig, Sonderausstattung, Pickerl, VP: € 2.990,- ☎ 0650-6266465.

Immobilien

Vermiete 40m² - **Garconniere** in 1100 Wien, komplett eingerichtet, um € 500,-/Monat, incl Betriebskosten
☎ 0699-12062523

Heute schon über Ihren Bezirk informiert?

Tagesaktuelle News auf www.tips.at

VERMIETUNG

>> Wohnungen

Garconniere in Steyregg zu vermieten: 1-Zimmer-Wohnküche mit Garten, Beschreibung: voll möbliert, Bad mit WC, Parkplatz, kostenloses SAT, Miete inkl. BK ab € 320,- Kauti- on: € 1.000,- ☎ 0699-10590049

Wunderschöne Dachgeschoss- wohnung 46 m², Wohnküche, Schlafzimmer, Vorraum, großes Bad mit Badewanne, Duschkabine & WC, voll möbliert, kostenloses SAT, Kellerabteil, Garten mit Grill zur freien Benützung, Parkplatz, Miete inkl. Heizung € 410,- BK € 45,-, Kauti- on € 1.400,- ☎ 0650-4771771

STELLENANGEBOTE

>> Diverses Personal

Beraterin für Dildopartys gesucht. www.4lover.at, 0664-5090602

Fam. freundliches **Zusatz- ein- kommen**, Fa. Reitbauer ☎ 0676-5400274

Jobbörse

Ein Produkt von Tips

regionaljobs.at
ANKLICKEN UND AUFSTEIGEN



Teamplayer gesucht!

Finden Sie Ihr Team, mit dem das Spiel entschieden wird:

Jetzt inserieren und die besten Leute für Ihr Team finden – auf www.regionaljobs.at

CHEERLEADING

Platz zwei für Magic Spirit Seniors

KAUTZEN. Die Cheerleader Magic Spirits traten bei der österreichischen Meisterschaft im Multiversum in Schwechat an. Die Seniors holten Platz zwei.

20 Vereine mit 75 Teams in drei Altersklassen gingen bei der Österreichmeisterschaft an den Start. Mit dabei waren auch die Magic Spirits des USV Kautzen mit einem Team in der Kategorie Senior Groupstunt Coed. Durch die Platzierungen der Meisterschaft 2014 wäre ihnen ein Fixstartplatz zugestanden, auf den sie aus taktischen Gründen allerdings verzichteten.

Gut vorbereitet

Die Erfahrungen aus der Teilnahme an der Europameisterschaft sowie die Erkenntnisse aus der Regionalmeisterschaft wurden in die Vorbereitung auf die Staatsmeisterschaft miteinbezogen. Dazu kamen ein intensives Trainingsprogramm und privates Coaching. Nebenbei wurden auch noch Showauftritte, wie zuletzt beim SV Horn und zum Meisterschaftsfinale des USV Kautzen, einstudiert.



Die Magic Spirit Seniors sind stolz auf ihren Erfolg.

Teammitglied Bernhard Kohlbauer vor dem Wettkampf in Schwechat: „Wir sind nicht hier um dabei zu sein, wir wollen Erste werden“.

Fast perfekte Darbietung

Die positiven Konsequenzen der intensiven Vorbereitungszeit wurden auf der Matte sofort sichtbar. Das Team konnte seine Leistung hundertprozentig umsetzen, die Stunts wurden fast fehlerfrei ausgeführt. Das Endresultat kann sich sehen lassen: Platz zwei hin-

ter den Vienna Pirates und vor den Cheer´In Vaders aus St. Pölten und damit eine Wiederholung des Vorjahreserfolgs. Diese Platzierung bedeutet möglicherweise wieder die Qualifikation zur Europameisterschaft.

Magic Spirit Juniors

Der Sieg bei der Regionalmeisterschaft Nord-Ost in diesem Jahr brachte den jüngsten Cheerleadern aus Kautzen insgesamt den vierten Platz hinter den Vienna Wildcats, den Vienna Vi-

kings und den Danube Dragons im Österreichranking.

Nachwuchs gesucht

Sportbegeisterte Mädels und Jungs sind jederzeit und ohne Vorkenntnisse zu einem Probetraining eingeladen. Trainiert wird in drei Altersklassen ab fünf Jahren. Die Trainings werden von ausgebildeten Übungsleitern durchgeführt. Kontakt: USV Kautzen, Verena Wanko, 0664/9252328 ■



Die Seniors beeindruckten.

KART-GRAND PRIX 2015

Platz zwei für Pollmann-Racer

KARLSTEIN. Das Racing-Team von „Pollmann Austria 2“ holte sich beim Finale des Kart-Grand Prix von Arbeiterkammer Niederösterreich (AKNÖ) und Österreichisches Gewerkschaftsbund (ÖGB) den zweiten Platz.



V.l.: Gustav Lenzki (AKNÖ), die Pollmann-Racer Gerold Zainzinger, Jürgen Scheidl, Patrik Ondra und Harald Polt, sowie Gudrun Hauleithner (AKNÖ) und AKNÖ-Vizepräsident Horst Pammer

Foto: Hell/AKNÖ

Nach äußerst spannenden und hart umkämpften 85 Finalrunden wurden die „Bleifüße“ aus

Karlstein lediglich von „Hamburger Pitten“ ganz knapp geschlagen. Ein toller Erfolg des Teams aus Karlstein, immerhin schafften es 15 Teams ins Finale in Langenzersdorf. Die erfolgreiche Kart-Rennserie von AKNÖ und ÖGB, an der heuer knapp 1000 Rennfahrer teilnahmen, bekam somit ihren würdigen Schlusspunkt und wird im kommenden Jahr selbstverständlich eine Fortsetzung bekommen. ■

BMW 220 GRAN TOURER

Ein Van mit gewissen Vorzügen

Da der BMW Gran Tourer optisch durchaus an die M-Serie der Bayern anschließt, darf man sich mit ihm auch vor dem Szenelokal blicken lassen.

Minivans sind meistens nicht sonderlich schön, manche sind sogar so richtig hässlich, finden die Fahrfreude.cc Testfahrer.

Funktional und optisch ansprechend

Wie man solch ein Fahrzeug aber auch deutlich hübscher gestalten kann, zeigt sich beim getesteten BMW 220d Gran Tourer. Man nehme einfach viel Geld in die Hand, bestelle sich das M-Optik Paket dazu und sonst auch noch jede Menge Extras. Und schon sieht der Van dank schneidiger Luftöffnungen an der Front



Foto: Fahrfreude.cc

Der BMW 220 Gran Tourer wurde in sommerlichen Gefilden präsentiert.

und schönen Sportfelgen samt dazu passender Breitreifung dynamisch wie jeder BMW aus. Auch innen umfängt die Passagiere echtes BMW-Feeling. Das Interieur würde auch in einen BMW Fünfer passen. Erst wenn man auf Sitzreihe zwei oder drei

zurück steigt, stellt sich Van-Feeling ein. Der BMW 220d Gran Tourer fährt sich dann genau so, wie es das Gefühl beim Einsteigen versprochen hat: Sportlich und dynamisch. Dank xDrive Allrad-Antrieb quietscht's auch in engen Kurven

nicht. Der 190 PS starke Zweiliter Diesel hat mit dem Gran Tourer keine Probleme. Auch verbrauchstechnisch hält sich das Triebwerk angenehm zurück.

BMW hat mit dem Gran Tourer einen perfekten Minivan auf die Räder gestellt. Der feine Dieselmotor inklusive Achtgang-Automatik, xDrive-Allrad und das Rundum-Glücklich Ausstattungspaket katapultieren aber auch den Preis in lichte Höhen. Ab 40.650 Euro gehts beim 220d Gran Tourer xDrive los. Den gesamten Fahrbericht gibt's auf www.fahrfreude.cc ■



GESTIKSTEUERUNG

Handbewegungen verändern die Luxusklasse

Mit dem BMW 7er haben die Ingenieure neue Wege zur echten Interaktion zwischen Fahrer und Fahrzeug geschaffen – eine Innovationen für die Luxusklasse.

Der Fahrer des neuen BMW 7ers kann mit der Kraft einer Geste einiges verändern: Er wird zum Dirigenten, der den Takt seines Orchesters angibt – intuitiv und effizient. Bei der Entwicklung des neuen BMW 7ers war von vornherein der wichtigste Faktor, die Zeichen der Zeit schon vor allen anderen so zu interpretieren, dass mehr Effizienz, direkte Steuerung und digitaler Luxus ermöglicht werden. Dabei wurde darauf geachtet, dem Fahrer selbst die Entscheidung zu überlassen, inwieweit er sich auf technische Neuerungen einlässt. Alles kann,



Sechs Handbewegungen werden von der Elektronik erkannt.

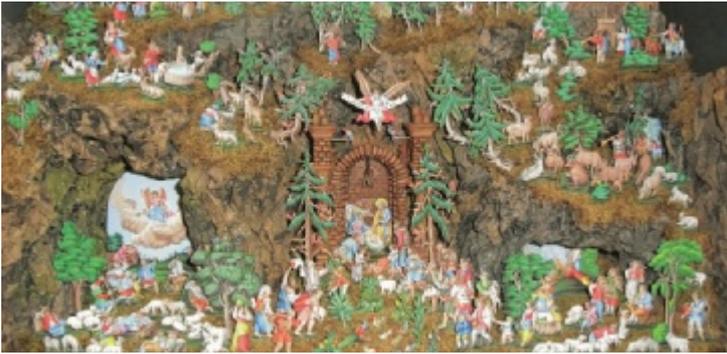
Foto: Werksfoto

nichts muss – so kann man das erweiterte Potenzial der Steuerung im neuen BMW 7er zusammenfassen. Dank der Gestiksteuerung

im neuen BMW 7er kann der Fahrer sich komplett auf das Fahren konzentrieren und mit einigen wenigen Handbewegungen

Anrufe annehmen, ablehnen oder die Lautstärke regeln. Insgesamt sechs Handbewegungen erkennt die Fahrzeugelektronik. Zusätzlich können mit zwei ausgestreckten Fingern Funktionen über iDrive zugeordnet werden. Fahrer und Beifahrer werden durch die eingebaute 3D-Kamera erkannt und ihre Finger- und Handbewegungen an die Elektronik des BMW 7er weitergegeben.

„Die Gestiksteuerung ist sehr direkt, schnell und souverän. Außerdem macht diese spielerische Art der Bedienung auch einfach Spaß“, erklärt Stephan Durach, verantwortlich für die Elektroniksysteme des BMW 7er, die Neuerungen. Durch diese Art der Steuerung muss sich der Fahrer nicht auf einzelne Elemente der Bordelektronik fixieren – er kommuniziert so direkt mit seinem BMW wie nie zuvor. ■



Detailansicht einer der ausgestellten Kastenpapierkrippen

MUSEUMSVEREIN

Krippen aus Papier

KAUTZEN. Am Samstag, 28. November um 16 Uhr wird im Heimatmuseum die Adventausstellung „Weihnachten auf Papier“ eröffnet.

Waltraud Kolar und Paul Richter lesen dabei heitere und besinnliche Adventgeschichten. Für die musikalische Umrahmung sorgt Sarah Leisch an der Harfe. Ein Buffet wird aufgetischt, die Veranstalter freuen sich über frei-

willige Spenden. Im Mittelpunkt der Ausstellung stehen zwei eindrucksvolle tschechische Kastenpapierkrippen aus dem Museum Vysociny Trebic. Darüber hinaus sind auch österreichische Papierkrippen sowie Adventkalender, Bücher und Plakate zu sehen. Die Ausstellung ist am Sonntag, 29. November und Dienstag, 8. Dezember geöffnet. Weitere Infos gibt es unter 02864/2890. ■

ADVENT

Punsch, Musik, Markt

BEZIRK. Die Caritas betreibt auch heuer wieder eine Punschhütte beim Thayazentrum in Waidhofen. Geöffnet hat sie am Freitag, 4. und Samstag, 5. Dezember. Am Freitag um 17 Uhr präsentiert eine Bläsergruppe vorweihnachtliche Musik. Der Reinerlös kommt der Arbeitsgemeinschaft der Sozialstation zugute.

Musik und Fotos

Am Freitag, 27. November um 19.30 Uhr laden drei Musiker und sieben Fotografen zu einem vorweihnachtlichen Abend in die Ruby-Passage ein. Gaby Stattler (Gesang), Tonji Tmarinic (Gitarre) und Alfred Bäck (Percussion) spielen Weihnachtslieder aus Österreich und anderen Ländern in latin – jazzig – bluesigem Stil. Für das optische Vergnügen sorgen Fotografien von Claus

Kadrnoschka, Dietmar Mandl, Dietmar Österreicher, Michaela Preissler, Miriam Stattler, Hans Schiller und Franz Schneider. Kritische und humorvolle Texte zur Weihnachtszeit, die auch zum Nachdenken anregen dürfen, runden den Abend ab.

Advent im Pflegeheim

Am Samstag, 28. November von 10 bis 17 Uhr findet im Landespflegeheim Raabs/Thaya ein Adventmarkt statt. Angeboten werden Adventkränze und -gestecke, weihnachtliche Bastelarbeiten, kreatives Kunsthandwerk, köstliche Weihnachtsbäckerei, Kaffee und hausgemachte Torten, heiße Maroni und Bratkartoffel, Produkte der „Wald4tler Granitdestillerie und kreatives Kunsthandwerk von der Caritas Werkstatt Waidhofen/Thaya. Die Musik kommt von „Ilse & Ernst“. ■

LAIENTHEATER

Türschloss und Panik

AIGEN. Die Theatergruppe des Kulturvereins präsentiert heuer mit der Komödie „Türschlosspanik“ ein etwas unmoralisches Stück in drei Akten von Inka Hahn und Frank Knittermeier. Der Inhalt dreht sich um die verheiratete Katharina, die einen Hang zu fremden Männern hat. Beim allzu stürmischen Liebespiel gibt der aktuelle Lover seinen Geist auf. Mit ihrer Freundin Beate versucht Katharina,

den Toten zu beseitigen. Doch es klingelt pausenlos an der Haustür. Die heikle Situation nimmt ihren Lauf.

Gespielt wird im Pfarrsaal Aigen am Samstag, 28. November, Freitag, 4. und Samstag, 5. Dezember jeweils um 20 Uhr, am Sonntag, 6. Dezember um 16 Uhr. Karten kosten sieben Euro für Erwachsene, vier Euro für Kinder bis 15 Jahre. Kartenreservierungen sind unter 02846/419 möglich. ■



Die Theatergruppe Aigen freut sich auf zahlreiche Besucher.



KinoMio Am Montag, 7. Dezember um 20 Uhr startet die nächste Filmvorführung im Rahmen des Projektes KinoMio. Gezeigt wird der italienisch-französische Streifen „Die süße Gier“. Beginn ist um 20 Uhr, Aufführungsort ist der Raiffeisensaal, Bahnhofstr. 2, Waidhofen. Foto: Filmladen Filmverleih

TERMINANZEIGEN

DO, 26. November

Windigsteig: "Das Internierungslager in Markl 1915 - 1918", BHW Vortrag, Gemeinde-saal, 19.00 (Info ☎ 02849-2303)

FR, 27. November

Aigen: Theater im Pfarrsaal, 20.00 (Info ☎ 02847-4100)

Groß-Siegharts: Angelobung von Grundwehdienern des Aufklärungs- und Artilleriebat-taillon 4, Groß Siegharts, ganztätig (Info ☎ 02847-2371)

Groß-Siegharts: Brandlkrameradvent mit Einschaltung der Weihnachtsbeleuchtung und Krippensegnung, Sparkassenparkplatz, Dr. Rudolf Kraus-Platz 4, 16.00

Groß-Siegharts: Weihnachtliche Worte und Adventliche Weisen, Wagnersaal - GH zum Max, Fabrikenstraße 4, 19.30

Raabs/Thaya: Festliche Einschaltung der Weihnachtsbeleuchtung, Hauptplatz, 18.00

Vitis: "Teata Vitis", Theateraufführung, Haus der Musik und Kultur, Schoberdorfstraße 1, 20.00 (Info ☎ 02841-8214)

Waidhofen/Thaya: Begegnungscafe, Pfarrhof, 14.00 - 17.00, VA: Die Waidhofner Asyl-helfer (Info ☎ 02842-50356)

Waidhofen/Thaya: "Märchenprinzen haben's Schwer!" von Ewald Polacek, TAM-Theater an der Mauer, Wiener Straße 9, 19.00 (Info ☎ 02842-52955)

SA, 28. November

Aigen: Theater im Pfarrsaal, 20.00 (Info ☎ 02847-4100)

Dobersberg: Blechschod'n, Konzert, Kulturkeller, 20.00 (Info ☎ 0664-5110840)

Gastern: Eröffnung des generalsanierten Volksschul- und Turnsaalgebäudes, Kommunalzentrum der Marktgemeinde Gastern, 10.00

Groß-Siegharts: Adventsingen, Vorweihnachtliche Veranstaltung mit dem Gesang-, Musik- und Theaterverein, Stadtpfarrkirche, Schulgasse 2, ganztätig (Info ☎ 02847-237111)

Raabs/Thaya: Adventkranzweihe und Gottesdienst, Pfarrkirche Raabs, 18.00

Thaya: "Das ist ein Theater", Heinz Marecek, Begegnungen auf und hinter der Bühne, ein Abend rund um das Theater, Gemeindezentrum, 20.00 (Info ☎ 02842-52663)

Thaya: Surfleisch- und Zankerlschnapsen, FW-Haus Jarolden, 14.00, VA: FF-Jarolden

Vitis: Tag der offenen Tür "Xandl Bräu", Xandl Bräu, Heidenreichsteiner Straße 2, ab 13.00

Vitis: "Teata Vitis", Theateraufführung, Haus der Musik und Kultur, Schoberdorfstraße 1, 20.00 (Info ☎ 02841-8214)

Waidhofen/Thaya: "Als der Igel den Salon betrat", Volume 2, Igel, 20.00 (Info ☎ 02842-50356) VA: MV Folk-Club

Waidhofen/Thaya: bunter Gitarren Liederabend mit Alfred & Gilbert, Fit Activcenter, Moritz Schadekgasse 59, 19.00 - 23.00 (Info ☎ 0676-880988239)

Waidhofen/Thaya: "Märchenprinzen haben's Schwer!" von Ewald Polacek, TAM-Theater an der Mauer, Wiener Straße 9, 17.00 (Info ☎ 02842-52955)

SO, 29. November

Aigen: "es weihn - achte(!)t", im Anschluss Weinverkostung, Gauguschmühle, 19.00 (Info ☎ 02846-417)

Obergrünbach: "Es wird scho glei dumpa" - heiter - besinnlicher Nachmittag mit Angelina und Ricky, Pfarrkirche Obergrünbach, 16.00

Kautzen: Adventkonzert, Pfarrkirche Kautzen, 16.00 (Info ☎ 02864-224112)

Vitis: Tag der offenen Tür "Xandl Bräu", Xandl Bräu, Heidenreichsteiner Straße 2, ab 09.00

Waidhofen/Thaya: "Märchenprinzen haben's Schwer!" von Ewald Polacek, TAM-Theater an der Mauer, Wiener Straße 9, 17.00 (Info ☎ 02842-52955)

DI, 1. Dezember

Dietmanns: Cafe Plus, Sozialzentrum, ab 14.00 (Info ☎ 02847-2464)

FR, 4. Dezember

Aigen: Theater im Pfarrsaal, 20.00 (Info ☎ 02847-4100)

Groß-Siegharts: Adventjause in der Stadtbücherei, traditionelles vorweihnachtliches Zusammentreffen, Schloßplatz 1, 15.00 - 18.00 (Info ☎ 02847-2371)

Groß-Siegharts: Nikolausfeier, Stadtpfarrkirche, Schulgasse 2, 16.00

Raabs/Thaya: "Beim Wirtz'haus", Buchpräsentation und Fotoausstellung von Franz Krestan, "GH Goldene Krone", Hauptplatz 4, 18.00

Waidhofen/Thaya: "fost - viecha" Lesung aus dem Buch von Wolfgang Kühn und Andreas Nastl, Galerie zum Schrägen Vogel, Böhm-gasse 32, 19.00 (Info ☎ 0664-5312823)

Waidhofen/Thaya: "Märchenprinzen haben's Schwer!" von Ewald Polacek, TAM-Theater an der Mauer, Wiener Straße 9, 19.00 (Info ☎ 02842-52955)

SA, 5. Dezember

Aigen: Theater im Pfarrsaal, 20.00 (Info ☎ 02847-4100)

Dobersberg: "Advent im Kindergarten", Burgrechtstraße 4, 09.00, VA: Elternverein

Griesbach: Nikolausfeier, FF Haus Griesbach, 17.00, VA: Dorfgemeinschaft

Thaya: Nikolauskindermesse, Pfarrkirche Thaya, 19.00

Vitis: Adventkonzert der Musikschule, Haus der Musik und Kultur, Schoberdorfstraße 1, 14.00

Vitis: SPÖ - Krampus - Auffahrt, Hauptplatz, 17.30, VA: SPÖ Vitis

Waidhofen/Thaya: Balls & Beats, Winter - Edition, Stadtsaal, 10.00 (Info ☎ 02842-50356) VA: Balls & Beats - Jugend/Kultur/Sport

Waidhofen/Thaya: "Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Notfallort" für Führerscheinwerber, Rotes Kreuz - Bezirksstelle, Lehrsaal, 13.00 - 19.00 (Info ☎ 02842-50356) VA: Rotes Kreuz, Bezirksstelle Waidhofen/Thaya

Waidhofen/Thaya: "Märchenprinzen haben's Schwer!" von Ewald Polacek, TAM-Theater an der Mauer, Wiener Straße 9, 17.00 (Info ☎ 02842-52955)

Windigsteig: Nikolofeier des Theater- und Kulturvereins Windigsteig, Marktplatz, 18.00 (Info ☎ 02849-2303)

SO, 6. Dezember

Aigen: Theater im Pfarrsaal, 20.00 (Info ☎ 02847-4100)

Jetzles: Stammtisch Oldtimerverein, GH Weber, Jetzles 28, 10.00 - 12.00

Karlstein/Thaya: Nikolausfeier, Hauptplatz Karlstein, ab 17.00 (Info ☎ 02844-279)

Oberndorf: "Die stille Zeit kemma loss'n", Chor Chameleons, altem Handwerk, Gedichten, ... Mostheuriger Wurzenberger, ab 14.00

Raabs/Thaya: "Weihnachtsgeschichte" - Vorweihnachtlicher Familiennachmittag, im Anschluss kommt der Nikolaus, Stadtkrug Raabs, Hauptstraße 3-5, 15.30

Vitis: Nikolausfeier, GH Pichler, 15.00, VA: ÖVP Vitis

MO, 7. Dezember

Heinreichs: Zankerl-, Braunschweiger- und Blunzen- Schnapsen, ehemaliges GH Scherzer Heinreichs, 16.00, VA: Fanclub 1. SV Appel Vitis

Raabs/Thaya: Adventkonzert mit dem Gospelchor "no buntu" aus Simbabwe, Szene Bunte Wähne, Schüttkasten Lindenhof, 19.00 (Karten im Gemeindeamt Raabs, Raiffeisenbank sowie Trafik Monika Tauber erhältlich)

Waidhofen/Thaya: "Die Süße Gier" - Kino-Mio, Saal der Raiffeisenbank, 20.00 (Info ☎ 02842-50356) VA: Union Handball-Club Waidhofen/Thaya

DI, 8. Dezember

Dobersberg: Adventfeier, Meli's Cafe-Restaurant, 14.00, VA: ÖKB Dobersberg

Groß-Siegharts: Konzert der Bolschoi Don Kosaken, Stadtpfarrkirche St. Johannes D. T., Schulgasse 2, 19.00

Münchreith: Adventliches mit Musica Cantabile, Pfarrkirche Münchreith, 16.00 (Info ☎ 02844-279)

Thaya: Jubiläumsmesse "40 Jahre Kirchenorgel", Pfarrkirche Thaya, 09.00

Waidhofen/Thaya: Kinder-Weihnachtskino: Die Eiskönigin - völlig unverfroren, Thayapark, 16.30 - 18.00

Windigsteig: Adventsingen der Chorgemeinschaft anschließend Pfarrkaffee, Pfarrkirche Windigsteig, 14.30 (Info ☎ 02849-2303)

MI, 9. Dezember

Vitis: "Zillertaler Weihnacht" - Tour, Pfarrkirche Vitis, 19.30 (Info und Tickets im Pfarramt und ☎ 07618-20144)

DO, 10. Dezember

Thaya: "Tag der Bäuerin", Gemeindezentrum, 08.30 (Info ☎ 02842-52663)

Waidhofen/Thaya: Rockin Christmas, Stadtsaal, 20.00 (Info und Karten ☎ 0664-73346962) VA: Dennis Jale

FR, 11. Dezember

Aigen: "Es weihnacht(t)elt" - heiter - besinnlicher Abend mit Angelina und Ricky, Gauguschmühle, 19.30

Waidhofen/Thaya: "Aufputzt is - Ein Weihnachtsdebakel", Kabarett Gery Seidl, Franz Leisser-Straße 2, 20.00

Waidhofen/Thaya: "Märchenprinzen haben's Schwer!" von Ewald Polacek, TAM-Theater an der Mauer, Wiener Straße 9, 19.00 (Info ☎ 02842-52955)

Voranzeigen

Ludweis-Aigen: "Türschlosspanik", ein et-was unmoralisches Stück in drei Akten, Theater im Pfarrsaal Aigen, 27. + 28. November, 04. + 05. Dezember, jeweils 20.00, 06. Dezember, 16.00 (Karten und Platzreservierung ☎ 02846-419 oder 02846-332-21)

Raabs/Thaya: 5. Kunsthandwerk, mit allen Sinnen den Advent erleben, 01. - 10. Dezember, Cafe Restaurante Maria, Schäferlei 1, geöffnet während der Öffnungszeiten (Info ☎ 02846-73188)

Vitis: Aufführung "saus und braus im stiegenhaus", Haus der Musik und Kultur, Schoberdorfstraße 1, 27. + 28. November 2015, 20.00 (Kartenvorverkauf Raika Vitis) VA: "Teata Vitis"

Waidhofen/Thaya: Punschstand, Hauptplatz Waidhofen, 27. + 28. November und 04. + 05. Dezember, jeweils ab 16.00, VA: Verein Zuversicht

Notrufe

Feuerwehr ☎ 122

Polizei ☎ 133

Rettung ☎ 144

Ärztendienst ☎ 141

Apothekennotruf ☎ 1455

Euro-Notruf ☎ 112

Telefonseelsorge ☎ 142

Gas-Notruf ☎ 128

Kinder-Notruf Rat auf Draht ☎ 147

Notarztthubschrauber Christophorus ☎ 144

Vergiftungsinformationszentrale ☎ 01-4064343

Opfernotruf - kostenfreie Beratung für Verbrechenopfer ☎ 0800-112112

Bankomat Kartensperre ☎ 0800-2048800

AUTOMOBILCLUBS:

ÖAMTC Pannenhilfe ☎ 120

ARBÖ Pannendienst ☎ 123

NÖ Pflege-Hotline für pflegebedürftige Menschen und deren Angehörigen. Montag - Freitag, 8.00 - 16.00 Uhr: 02742-9005 - 9095

Ärztendienst

Allentsteig, Vitis, Windigsteig, Echtsenbach, Schwarzenau, Göpfritz/Wild: **28. + 29. November**, Dr. Karl Pistracher, Vitis, ☎ 02841-8202; **05. + 06. Dezember**, Dr. Eduard Hübinger, Göpfritz/W., ☎ 02825-8444; **07. + 08. Dezember**, Dr. Walter Zobernig, Schwarzenau, ☎ 02849-27227

Gmünd, Großdietmanns: **T** 07.00 - 19.00 und **N** 19.00 - 07.00; **28. November**, Dr. Georg Vitovec, T, Gmünd, ☎ 0664-7939096 und Dr. Gerald Ehrlich, N, Litschau/Eisgarn, ☎ 02865-455; **29. November**, Dr. Georg Vitovec, T, Gmünd, ☎ 0664-7939096 und Dr. Werner Böhm-Michel, N, Litschau, ☎ 02865-203; **05. Dezember**, Dr. Ralf Österreicher, T, Gmünd, ☎ 02852-52400 und Dr. Michael Patrick Müller, N, Reingers, ☎ 02863-8244; **06. Dezember**, Dr. Ralf Österreicher, T, Gmünd, ☎ 02852-52400 und Dr. Michael Patrick Müller, N, Reingers, ☎ 02863-8244; **07. Dezember**, Dr. Karoline Tauchmann, N, Weitra, ☎ 02856-78171; **08. Dezember**, Dr. Boris jun. Seizov, T, Dietmanns, ☎ 02852-8282 und Dr. Yosry Zawia, N, Hoheneich, ☎ 02852-52300

TERMINANZEIGEN

Ärztendienst

Heidenreichstein, Amaliendorf-Aalfang, Eggern: T 07.00 - 19.00 und N 19.00 - 07.00; **28. November**, Dr. Stefan Hammer, T, Heidenreichstein, ☎ 02862-52080 und Dr. Gerald Ehrlich, N, Litschau/Eisgarn, ☎ 02865-455; **29. November**, Dr. Stefan Hammer, T, Heidenreichstein, ☎ 02862-52080 und Dr. Werner Böhm-Michel, N, Litschau, ☎ 02865-203; **05. Dezember**, Dr. Gustav Gregor Zimmermann, T, Heidenreichstein, ☎ 02862-53122 und Dr. Michael Patrick Müller, N, Reingers, ☎ 02863-8244; **06. Dezember**, Dr. Gustav Gregor Zimmermann, T, Heidenreichstein, ☎ 02862-53122 und Dr. Michael Patrick Müller, N, Reingers, ☎ 02863-8244; **07. Dezember**, Dr. Karoline Tauchmann, N, Weitra, ☎ 02856-78171

Karlstein/Thaya, Raabs/Thaya, Groß-Siegharts, Dietmanns, Ludweis-Aigen: **28. + 29. November**, Dr. Andreas Gradwohl, Ludweis, ☎ 02847-4200; **05. + 06. Dezember**, Dr. Christoph Döllner, Karlstein, ☎ 02844-276; **07. + 08. Dezember**, Dr. Peter Werle, Groß-Siegharts, ☎ 02847-3585

Schrems, Hoheneich, Waldeneich, Waldenstein, Kirchberg am Walde, Hirsbach: T 07.00 - 19.00 und N 19.00 - 07.00; **28. November**, Dr. Moschgan Verena Widy, T, Schrems, ☎ 02853-76330 und Dr. Gerald Ehrlich, N, Litschau/Eisgarn, ☎ 02865-455; **29. November**, Dr. Moschgan Verena Widy, T, Schrems, ☎ 02853-76330 und Dr. Werner Böhm-Michel, N, Litschau, ☎ 02865-203; **05. Dezember**, Dr. Martin Hofmann, T, Schrems, ☎ 02853-77300 und Dr. Michael Patrick Müller, N, Reingers, ☎ 02863-8244; **06. Dezember**, Dr. Martin Hofmann, T, Schrems, ☎ 02853-77300 und Dr. Michael Patrick Müller, N, Reingers, ☎ 02863-8244; **07. Dezember**, Dr. Karoline Tauchmann, N, Weitra, ☎ 02856-78171; **08. Dezember**, Dr. Yosry Zawia, T, N, Hoheneich, ☎ 02852-52300

Waidhofen/Thaya, Waidhofen/Thaya-Land, Pfaffenschlag bei Waidhofen, Dobersberg, Gastern, Kautzen/Thaya: **28. + 29. November**, Dr. Reinhard Koliha, Waidhofen/Thaya, ☎ 02842-54220; **05. + 06. Dezember**, Dr. Astrid Namjesky, Waidhofen/Thaya, ☎ 02742-32115; **07. + 08. Dezember**, Dr. Ute Waldmann, Thaya, ☎ 02742-53360

Weitra, Unserfrau-Altweitra, Großschönau, Harbach, Sankt Martin, Bad Großpertholz: T 07.00 - 19.00 und N 19.00 - 07.00; **28. November**: Dr. Peter Pinter, T, Karlstift/Bad Großpertholz, ☎ 02857-2245 und Dr. Gerald Ehrlich, N, Litschau/Eisgarn, ☎ 02865-455; **29. November**, Dr. Peter Pinter, T, Karlstift/Bad Großpertholz, ☎ 02857-2245 und Dr. Werner Böhm-Michel, N, Litschau, ☎ 02865-203; **05. Dezember**, Dr. Khalid Jadalla, T, Weitra, ☎ 02856-2670 und Dr. Michael Patrick Müller, N, Reingers, ☎ 02863-8244; **06. Dezember**, Dr. Khalid Jadalla, T, Weitra, ☎ 02856-2670 und Dr. Michael Patrick Müller, N, Reingers, ☎ 02863-8244; **07. Dezember**, Dr. Karoline Tauchmann, N, Weitra, ☎ 02856-78171; **08. Dezember**, Dr. Werner Tölle, T, Gross Schönau, ☎ 02815-6241 und Dr. Yosry Zawia, N, Hoheneich, ☎ 02852-52300

Zahnärzte

28. + 29. November, Dr. V. Khemiri, Bundesstraße 14, Schwarzenau, ☎ 02849-27141; **05. + 06. Dezember**, Dr. Thomas Adensam, Hauptplatz 21, Schrems, ☎ 02853-76277; **08. Dezember**, Dr. Modesto Raabe, Schulgasse 201, Groß Gerungs, ☎ 02812-5490

Notdienst an Wochenenden und Feiertagen, 9.00 - 13.00 Uhr. Tel. 141 oder siehe unter: www.notdienstplaner.at

Apothekendienst

28. + 29. November, Apotheke "Zum schwarzen Adler", Hauptplatz 2, Waidhofen/Thaya, ☎ 02842-52574; **05. + 06. Dezember**, Landschafts-Apotheke, Hauptplatz 15, Raabs/Thaya, ☎ 02846-236

Blutspenden

Karlstein/Thaya: Blutspenden - Rotes Kreuz, FF Haus Karlstein, 09. Dezember 2015, 16.00

Thaya: Blutspenden, Gemeindezentrum Thaya, 29. November 2015, 09.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00

Märkte

Großbrupprechts: Kleintiermarkt, Großbrupprechts, 06. Dezember 2015, 09.00 - ca. 12.00 (Info ☎ 02841-8214)

Vitis: carla Verkaufstage, Holzpark 6, DI + MI und FR 09.00 - 12.00 und 13.00 - 17.00 (Info ☎ 02841-80077)

Vitis: Jahrmarkt, Hauptplatz, 08. Dezember 2015, ganztägig (Info ☎ 02841-8214)

Waidhofen/Thaya: Flohmarkt an der Thaya-Brücke, SA + SO, jede 1. Woche im Monat, 09.00 - 15.00 (Info ☎ 0664-5735908)

Waidhofen/Thaya: Kinderflohmarkt, Einkaufszentrum Thayapark, 28. November 2015, 13.00 - 17.00

Adventmärkte

Dietmanns: Advent in Dietmanns, 05. Dezember, 14.00, VA: Gemeindebuffet Dietmanns, Schulgasse 13-15 (Info ☎ 02847-2464)

Großbau: Adventmarkt, Pfarrheim Großbau, 28. November von 14.00 - 17.00 und 29. November ab 11.00 (Info ☎ 02846-365)

Groß-Siegharts: Advent im Schloss, Schloss Groß Siegharts, Schloßplatz 1, 05. Dezember ab 13.00 und 06. Dezember ab 10.00, VA: Hobby- und Kunsthandwerksclub Waldviertel

Münchreith: Adventmarkt der Pfarre Münchreith, Pfarrhof Münchreith, 06. Dezember, ganztägig (Info ☎ 02844-279)

Raabs/Thaya: Adventmarkt mit stimmungsvoller Livemusik mit "Ilse und Ernst", Landespflegeheim, Thayatalplatz 1, 28. November, 10.00 - 17.00



WEITRAER ADVENT-TAGE 28. und 29. Nov.: Standmarkt und Weihnachtsausstellung www.weitra.biz

Tierärzte

28. + 29. November: Tierarztpraxis Waitz, Schremser Straße 33, Gmünd, ☎ 0664-2629363; **05. + 06. Dezember**, Tierarztpraxis Ziegler, Sonnensiedlung 1, Vitis, ☎ 0664-2629363; **08. Dezember**, Kleintierpraxis am Buchberg, Buchbergstraße 1a, Dietmanns, 0664-2629363; **Waidhofen/Thaya:** Praxis für Kleintiere Dr. König GmbH, Wienerstraße 63, Waidhofen/Thaya ☎ 02842-52159; Tierarzt Dr. Siegfried Fürst, Lärchenfeld 12, Dobersberg ☎ 02843-2800; **Gmünd:** Tierarztpraxis Mag. Schagginger, Waldenstein 24, ☎ 0664-1434773 Ordination nach telefonischer Voranmeldung; Tierarzt Dr. Schätz, Bad Großpertholz 257, ☎ 02857-26-62

Fitness-Tips

Aigen: Bewegung und Entspannung für Jung- und Junggebliebene, Seminarhaus Gauguschmühle, jeden MO 19.30 - 21.00 (Anmeldung und Info ☎ 02846-417)

Dobersberg: Damenturnen im Turnsaal der HS, jeden MO und MI, 20.00, Benützung des Hallenbades ist möglich (Info ☎ 02843-2332)

Dobersberg: Herrenturnen im Turnsaal der HS, jeden DO, 19.30, Benützung des Hallenbades ist möglich (Info ☎ 02843-2332)

Groß-Siegharts: "Mutter-Vater-Kind-Turngruppe", Turnsaal VS (Anmeldung ☎ 0664-5641977)

Groß-Siegharts: "Rope Skipping", Kinder- und Jugendtraining mit Tina Kretschmer, Turnsaal des Gästehauses im Schlossgarten (Info ☎ 02847-2371-11), www.ropeskipping.at.tf)

Karlstein/Thaya: Bewegung und Entspannung für Jung- und Junggebliebene, Volksschule, jeden Mittwoch 17.00 (Anmeldung und Info ☎ 02846-417)

Karlstein/Thaya: Fitness- und Gesundheitssport Herbst 2015, "Gesunde Gelenke", Turnsaal der VS Karlstein, ab 07. Oktober 2015, jeweils MI, 18.30 - 19.30 (Info und Anmeldung ☎ 02844-7535)

Karlstein/Thaya: Gymnastikkurse, Turnsaal der VS Karlstein, 01. Dezember, 18.00 - 20.00 (Info ☎ 02844-279)

Waidhofen/Thaya: ABC - Fitness, Kindergarten Turnsaal, Kindergartenstraße 1, jeden DO, 19.30 - 20.30, VA: Sport Union - Waidhofen/Thaya

Waidhofen/Thaya: Bauch-Bein-Po, mit physiologischen Rückenübungen, Hauptplatzsaal (Hartlauer), jeden DI, 18.30 - 19.30, VA: Holzmänn Michaela

Waidhofen/Thaya: Sanftes Yoga für Schwangere, Saal der ehemaligen Molkerei, jeden DI, 09.00 - 10.15, VA: Yogaimpulse

Waidhofen/Thaya: Tanzen ab der Lebensmitte, Kindergarten Turnsaal, Kindergartenstraße 1, jeden FR, 16.00 - 18.00, VA: Odvody Gabriele

Waidhofen/Thaya: Yoga für Einsteiger & Mittelstufe, Saal der ehemaligen Molkerei, jeden DI, 17.30 - 19.00, VA: Yogaimpulse

Waidhofen/Thaya: Yoga für Mama & Baby, Saal der ehemaligen Molkerei, jeden DI, 10.15 - 11.30, VA: Yogaimpulse

Beratungs-Tips

Beratungsangebot von "Natur im Garten" in der Region Waldviertel, MO, DI, DO und FR von 08.00 - 15.00, MI von 09.00 - 17.00 ☎ 02742-74333, www.naturimgarten.at

Dobersberg: Mutter-Eltern-Beratung, Ärztehaus, jeden 1. DO im Monat, 09.30

Österreichische Krebshilfe NÖ: kostenlose Beratungen für Krebspatienten und deren Angehörige, jeden Montag von 14.00 - 16.00 im Krankenhaus Krems, 5. Stock (Infos ☎ 02742-77404)

Raabs/Thaya: Mutterberatung, jeden 2. MI im Monat, Stadtgemeinde, Ordination Dr. Karlheinz Schmidt, Hauptstraße 2b, 10.00 (Info ☎ 02846-365)

Thaya: Mutterberatung, jeden 1. DO im Monat, 08.00, altes Arzthaus (Info ☎ 02842-52663-2)

Trauertelefon: anonyme Unterstützung und Entlastung, mobiler Hospizdienst Caritas St. Pölten, DI und DO, 18.00 - 20.00, ☎ 0676-83844299

Waidhofen/Thaya: Gruppe für Trauende, Rot-Kreuz-Haus, Moritz-Schadek Gasse 30a, jeden 3. DI im Monat, 19.00 - 20.30 (Info ☎ 0664-3153572)

Waidhofen/Thaya: Rat und Hilfe, AKNÖ-Konsumentenberatung, Thayastraße 5, 30. November 2015, 13.00 - 15.00

Kurse & Seminare

Aigen: Atemgymnastik mit Claudia Weber, Gauguschmühle, 04. Dezember, 18.30 (Info ☎ 02846-417)

Aigen: "Gott ruft dich", BewusstSEIN & Seminar mit Raimund Stix, Gauguschmühle, 28. November 2015, 10.00 - 16.00 (Info ☎ 02846-417)

Aigen: "Lass los" Was dich nicht glücklich macht", aktiver Abend mit Raimund Stix, Gauguschmühle, 27. November 2015, 19.00 (Info ☎ 02846-417)

Japons: Bewegung und Entspannung für Jung- und Junggebliebene, mit Bio Trainer und Masseur Edmund Gaugusch, Mehrzwecksaal Japons, jeden MI 17.00 (Info ☎ 02846-417)

Ausstellungen

Groß-Siegharts: Ausstellung, Irena Rosc & Anna Schachinger: selva magica, Projekttraum junge Kunst, Kunstfabrik, 14. November - 20. Dezember, jeweils MI - SO von 13.00 - 18.00 (Info ☎ 0676-6245605)

Kautzen: Eröffnung der Adventausstellung "Weihnachten auf Papier" Heimatmuseum Kautzen, Waidhofnerstraße 9, 28. November, 16.00, Öffnungszeiten der Ausstellung: 29. November und 08. Dezember, von 09.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00

Kautzen: "Lebendes Heimat Museum Kautzen", Waidhofnerstraße 9, 12. April - 26. Oktober und 28. November - 08. Dezember 2015, jeden Sonn- und Feiertag 09.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00 (Info ☎ 02864-2890)

Waidhofen/Thaya: Ausstellung von "Mutaz Zeichnungen" - des syrischen Asylbewerbers, Galerie zum Schrägen Vogel, Böhmgasse 32, 30. Oktober - 05. Dezember 2015 (Info ☎ 0664-5312823 oder 02842-20228)

Büchereien

Dobersberg: Bibliothek, Schulstraße 8, Anita Fröhlich, Öffnungszeiten nach tel. Vereinbarung ☎ 0664-6325138

Groß-Siegharts: Stadtbücherei, Schlossplatz 1, MO, 09.00 - 11.00 und FR, 15.00 - 18.30, jeden 2. Montag von 07.30 - 09.30 (Info ☎ 02847-2371-38)

Karlstein/Thaya: "Eine Bibliothek für ALLE", einmal im Monat, 14.00 - 16.00, Clubraum beim Gemeindeamt, (Info ☎ 02844-279)

TERMINANZEIGEN

Büchereien

Kautzen: Gemeindebücherei, Waidhofnerstraße 14, jeden 2. SO in den geraden Kalenderwochen, 09.00 - 11.00 (Info ☎ 02864-2241)

Ludweis-Aigen: Gemeindebücherei, Ludweis 1, MO - FR, 08.00 - 12.00 (Info ☎ 02847-4100)

Vitis: Öffentliche Bibliothek Vitis, Zwettler Straße 5, SO, 09.00 - 11.00 und MI, 17.00 - 18.30 (Info ☎ 02841-50163)

Waidhofen/Thaya: Infothek-Mediathek, Niederleuthnerstraße 10, MO + DO, 16.00 - 19.00 und FR, 12.30 - 14.30 (Info ☎ 02842-27504)

Seniorenveranstalt.

Ludweis: Seniorennachmittag, Pfarrstadel, 29. November 2015, 14.00, VA: Bildungs- und Geselligkeitsverein (Info ☎ 02847-4100)

Thaya: Seniorenturnen jeden MO 18.30 - 19.30 (Info ☎ 02842-52663)

Vitis: Seniorenschwimmen, Hallenbad Vitis, 03. Dezember 2015, 13.00 - 16.00

Vitis: Weihnachtsfeier des Seniorenbundes, Haus der Musik und Kultur, 10. Dezember 2015, 14.00

So angesagt. So Tips.

Angesagte Events und Szene-Highlights in Ihrer Region in Ihrer Tips und auf www.tips.at/events

FOLKCLUB

Musik, Poesie und Futter

WAIDHOFEN. Der Verein Salon Ditta lädt zum nächsten künstlerischen Stelldichein ins Folkclublokal Igel. Musik, Poesie und lokale Gaumenfreuden werden geboten.

Zwei Songwriter internationalen Formats, Brendan Adams aus Südafrika und der Däne Lasse Matthiessen, der junge österreichische Literat Mario Wurmitzer sowie kulinarische Leckerereien stehen am Samstag, 28. November am Programm im Igel.

i TERMIN

Samstag, 28. November 2015
Folkclublokal Igel
Böhmgasse 18 - 22, Waidhofen
Beginn: 20 Uhr
Infos/Karten: www.folkclub.at

Brendan Adams wuchs in Cape Town, Südafrika auf. Durch seine Pubertät begleitete ihn Rap-Musik. Dann entdeckte er die Gitarre und manche ihrer Helden wie Bob Dylan oder Jimi Hendrix. Heute bringt der Singer/Songwriter eigene Musik auf die Bühne.

Lasse Matthiessen gelingt es, mit nicht mehr als der instrumentellen Besetzung einer klassischen Indie-Band, also Gitarre, Bass und Schlagzeug, einen beeindruckenden weiten Klang-Raum zwischen Folk und Rock zu erschaffen. Er wurde bereits im Jahr 2009 von Radio Eins zum „Newcomer of the Year“ in der Kategorie Folk/Songwriter ernannt.

Der in Mistelbach geborene Mario Wurmitzer studierte Germanistik und Geschichte an der



Brendan Adams aus Südafrika

Universität Wien. Er schreibt Prosa- und Theatertexte und erhielt bereits mehrere Auszeichnungen und Stipendien. 2010 erschien sein Jugendbuch „Sechzehn“.

VORWEIHNACHTSZEIT

Kulturadvent in Raabs

RAABS. Die Stadtgemeinde hat für die Vorweihnachtszeit wieder ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. In der Adventzeit gibt es kulturelle, musikalische und besinnliche Highlights für die ganze Familie. ■ Anzeige



Die Burgstadt Raabs bietet ein umfangreiches Programm für die besinnliche Zeit des Jahres.

i KONTAKT

Stadtgemeinde Raabs an der Thaya
Hauptstraße 25, 3820 Raabs
Telefon: 02846/365
www.raabs-thaya.gv.at

i PROGRAMM

Fr, 27.11. Einschaltung der Weihnachtsbeleuchtung am Hauptplatz Raabs, 18 Uhr

So, 6.12. „Die Weihnachtsgeschichte“ – Familiennachmittag für Groß und Klein im Stadtkrug Raabs, 15.30 Uhr

Mo, 7.12. Gospelchor „nobuntu“ aus Simbabwe im Schüttkasten Lindenhof, 19 Uhr

Sa, 12.12. Adventkonzert des GMV Raabs in der Pfarrkirche Oberndorf/Raabs, 16 Uhr

So, 13.12. Heiter-besinnlicher Nachmittag in der Pfarrkirche Großbau, 16 Uhr

So, 20.12. Familienkino XXL-Film „Der kleine Nick macht Ferien“ im Schüttkasten Lindenhof, 16 Uhr



Nobuntu aus Simbabwe singen ein Adventkonzert in Raabs/Thaya.

ADVENT

Gospels aus Simbabwe

RAABS/THAYA. Im Rahmen des diesjährigen Kulturadvents findet ein Konzert der afrikanischen Frauenband „Nobuntu“ statt. Die fünf Sängerinnen aus Simbabwe präsentieren Gospels aus dem südlichen Afrika, die traditionell während der Weihnachtszeit gesungen werden, dazu kommen noch selbst komponierte Lieder. Das Quintett beeindruckt mit au-

bergewöhnlichen Stimmen und einer Performance, in der auch Tanzelemente nicht fehlen. ■

i GOSPELKONZERT

Montag, 7. Dezember 2015
Lindenhof
Oberndorf bei Raabs 7, 3820 Raabs
Beginn: 19 Uhr
Karten/Infos: 02846/365-20



Kabarett Herbst Gery Seidl ist mit seinem Programm „Aufputz is – Ein Weihnachtsdebakel“ zu Gast im Stadtsaal Waidhofen. Am Freitag, 11. Dezember um 20 Uhr startet die kabarettistische Weihnachtsshow. Das Szenario: Weihnachten im Kreis der Familie. Der Tisch ist festlich gedeckt, das Essen fertig, der Baum geschmückt, die Geschenke eingepackt. Bald sind alle da. Wäre da nicht diese Tür. Eine kleine Unachtsamkeit und das Verhängnis nimmt seinen Lauf...

Foto: Martin Moravec

TAM

Von Märchenprinzen

WAIDHOFEN. Die Komödie „Märchenprinzen haben's schwer“ aus der Feder von Prinzipal Ewald Polacek steht im Dezember am Programm des TAM. Von Märchenprinzen träumten seinerzeit vor allem die Prinzessinnen, aber auch viele Mädchen heutzutage wünschen sich ein derart märchenhaftes Exemplar. Was zu einem Prinzen dazuge-

hört und dass sein Leben äußerst anstrengend sein kann, zeigt die neueste und äußerst vergnügliche Produktion. ■

i URAUFFÜHRUNG

Freitag, **27. November**, 19 Uhr
Theater an der Mauer
Wiener Str. 9-11, Waidhofen
Infos/Karten: 02842/52955



Um Märchenprinzen geht es im TAM im Dezember.

Foto: TAM

SKI AUSTRIA

VOLKSBANK

Sei dabei, wenn die Superadler abheben.

Beim Skifliegen am Kulm
vom 15. bis 17. Jänner 2016



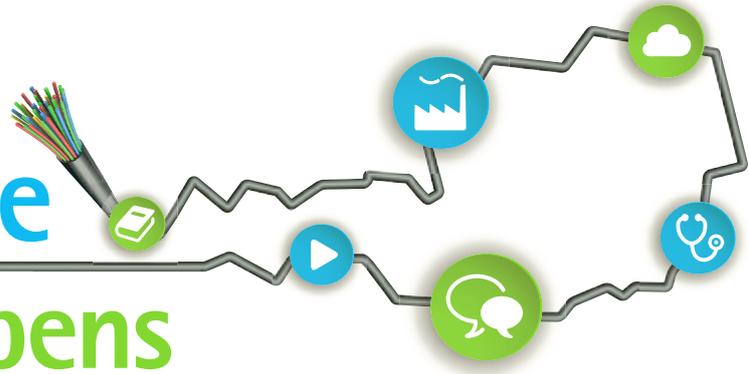
www.volksbank.at 

KULM-TICKETS*
erhältlich in Ihrer Volksbank-Filiale

VOLKSBANK. Vertrauen verbindet.

* Erhältlich vom 15.10.2015 bis 05.01.2016

Die ganze Bandbreite des Lebens



Ob für Wirtschaft, Bildung, Medizin, Kommunikation oder schlicht Unterhaltung: Breitband-Internet ist die Grundlage für die Übermittlung großer Datenmengen. Daher fördert das Technologieministerium (bmvit) den Ausbau der Breitbandinfrastruktur.

Breitband ist für unsere Wirtschaft genauso wichtig wie das Bahnnetz, gut ausgebaute Straßen und Energienetze. 80 % der ÖsterreicherInnen und fast alle Unternehmen sind online. Ohne Förderung würde fast ein Drittel der Bevölkerung in ländlichen Gebieten nicht ausreichend versorgt. Der Breitband-Ausbau schließt also die so genannte digitale Kluft zwischen Stadt und Land. Er begünstigt Betriebsansiedlungen, verhindert Abwanderung und steigert die Lebensqualität.

Eine Milliarde Euro für Breitbandinfrastruktur bis 2020

Damit alle ÖsterreicherInnen einen Zugang zu ultraschnellem Internet bekommen können, investiert

das bmvit bis 2020 eine Milliarde Euro. Es werden Netze neu errichtet, bestehende Netze erweitert und Inseln angebunden. Leerverrohrungen bereiten den weiteren Ausbau vor.

Ausschreibungen laufen

Im Frühjahr 2015 wurde mit der Umsetzung des Masterplans zur Breitbandförderung begonnen. Nach dem Start der Leerrohr- und Nutzungsförderung werden 2015 in allen Förderlinien insgesamt 300 Millionen Euro ausgeschrieben. Die Abwicklung erfolgt im Auftrag des bmvit durch die Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft FFG.

Informationen zu den Förderungen:

www.ffg.at/breitband

Weitere Informationen:

www.bmvit.gv.at

infothek.bmvit.gv.at



Das bmvit investiert bis 2020 **1 Mrd. Euro** in die Breitband-Infrastruktur.

Das Ziel: nahezu flächendeckend **100 Mbit/Sekunde** bis 2020.

© bmvit